



Livemusik Tips verlost 1x2 Tickets für den Auftritt der Seer-Sängerin Sassy mit ihrer neuen Formation in Haibach. Seite 26 / Foto: The Jukebox Heroes



Doppelkonzert Zum Endspurt der Veranstaltungsreihe „Sinn(er)Leben“ im Eferdinger Bräuhaus gehört ein Doppelkonzert von Anna Maurer und der Eferdingerin Katharina Dengel (am Bild) mit Band. Seite 26 / Foto: Smartshots/Patrick Hofer

Im Einsatz für ein Spital auf Sansibar

Die Krankenpflege-Studentinnen Hannah Kaltseis aus St. Agatha und Corinna Hofer aus Gramastetten haben in einem Krankenhaus auf Sansibar ein Praktikum absolviert und sogar eine Spendenaktion auf die Beine gestellt. Es fehlte an den grundlegendsten medizinischen Geräten. Zu sehen, wie dort gearbeitet wird, hat sie tief bewegt. Seite 2

■ Punsch für Erdstall

Der Erdstall in Tollet soll zu einem Erdstallzentrum ausgebaut werden. Am 25. Jänner gibt es Punsch zugunsten des Projektes. >> Seite 4

■ Buch über Puppung

Paul Huemer aus Puppung hat ein Buch über das Kriegsgefangenenlager „Stalag 398 Puppung“ veröffentlicht. >> Seite 6

■ Neukirchner Tauchclub

Der „Sauwald Aqua Team Tauchclub“ in Neukirchen feiert sein 30-jähriges Jubiläum mit einem neuen Vorstand. >> Seite 10

■ Figurentheater Wels

38 Figurentheater-Vorstellungen sind von 13. bis 20. März in Wels zu sehen. Es ist dies ein Festival für alle Altersgruppen. >> Seite 30



PRAKTIKUM

Zwei Krankenpflege-Studentinnen halfen in Krankenhaus auf Sansibar

ST. AGATHA/GRAMASTETTEN/SANSIBAR. Zwei Studentinnen der FH für Gesundheitsberufe haben auf Sansibar nicht nur ein Praktikum absolviert, sondern auch eine Spendenaktion organisiert. Ganz grundlegende Dinge konnten dadurch für das Krankenhaus gekauft werden.

Hannah Kaltseis aus St. Agatha und Corinna Hofer aus Gramastetten stehen kurz vor ihrem Abschluss zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin an der Fachhochschule für Gesundheitsberufe in Linz. In wenigen Wochen findet die letzte Prüfung statt.

Noch während ihrer Ausbildung haben sie gemeinsam ein Praktikum absolviert, das ihre Sicht auf die Pflege verändert hat. Sie waren für vier Wochen auf der Inselgruppe Sansibar vor der Ostküste Afrikas. Im Kivunge District Hospital haben sie Dienst versehen. „Wir wollten in einem Entwicklungsland helfen, sehen, wie es dort ist. Das Krankenhaus hat sympathisch gewirkt“, berichtet Hannah Kaltseis von ihrer Entscheidung.

Schlecht ausgestattet

Die 24-Jährige und ihre ebenfalls 24-jährige Studienkollegin haben viele bewegende Momente während ihres Praktikums erlebt. „Uns war bewusst, dass die medizinische Versorgung dort schlechter ist als bei uns, aber das Ausmaß hat uns doch überrascht. Das Personal muss mit sehr wenig Material auskommen“, erzählt die Studentin.

„Es gab ein Blutdruckmessgerät für zwei Stationen. Bei uns hat jede Krankenhaus-Station mehrere.“ Auf der Geburtsstation hätten sich drei gebärende Frauen



Corinna Hofer aus Gramastetten (4. v. l.) und Hannah Kaltseis aus St. Agatha (5. v. l.) mit ihren Kollegen im Kivunge District Hospital

Foto: privat

en ein Bett geteilt, 12 Betten stehen in einem Kreißsaal. Nur eine Krankenschwester sei für zehn bis 15 Geburten pro Tag zuständig. Auch eine Waage, um Neugeborene zu wiegen, war nicht vorhanden. Teilweise fehlten dem Personal sogar die Stifte. Wöchentlich wechselnd haben sie Dienst in verschiedenen Stationen versehen, unter anderem auf der Geburtsstation und der Kinderstation.

Spendenaktion gestartet

Durch das Gesehene motiviert, haben sich die Studentinnen schon in der zweiten Woche ihres Aufenthalts entschlossen, eine Spendenaktion auf die Beine zu stellen. Über Social Media haben sie einen Aufruf gestartet. Freunde, Familienmitglieder, Bekannte, Kollegen und Firmen haben gespendet.

„Zuerst war das Krankenhauspersonal skeptisch, konnte es gar nicht glauben.“ Als dann aber die ersten 3.000 Euro beisammen waren, sei die Freude groß gewesen. Mit einem Arzt erstellten sie eine Liste und bestellten in der nächsten Stadt die neuen Materialien für das Krankenhaus – wie

zum Beispiel eine Waage für Neugeborene, Blutdruckmanschetten, Oximeter für Kinder und Erwachsene, Geräte zum Sterilisieren von Instrumenten oder Desinfektionsmittel. Aber auch einen Sichtschutz für mehr Privatsphäre auf der Geburtsstation oder Zuckerlösungen für mangelernährte Kinder konnten sie finanzieren. Schon kurz nach der Bestellung seien alle Materialien auch angekommen.

Um 6.000 Euro eingekauft

Insgesamt haben die Oberösterreicherinnen mit Hilfe von zwei Medizinstudenten aus Deutschland rund 6.000 Euro zusammenbekommen, um die eingekauft wurde. „Angestellte im Krankenhaus haben vor Freude darüber sogar geweint“, erzählt Kaltseis, wie bewegend das war.

War schon auch Belastung

Die mentale Belastung sei aber schon auch groß gewesen, erzählt die Studentin, wie es ihr ergangen ist, als sie ein Kind mit Gehirnhautentzündung liegen sah, das sich nicht bewegen konnte und für das es nicht genügend Medikamente gab. Vor



Im Kivunge District Hospital auf Sansibar haben die oberösterreichischen Studentinnen gearbeitet.

Foto: privat

allem die erste Woche war herausfordernd. „Das alles zu sehen, das macht schon was mit einem. Da ist man froh, am Abend mit einer Kollegin über das Erlebte sprechen zu können“, erzählt Kaltseis weiter. Aber man passe sich an und lerne, mit der Belastung umzugehen, fügt sie hinzu.

Würde es wieder machen

Bei all den Herausforderungen und Belastungen, die sie in diesem Praktikum gesehen und erlebt hat, würde Hannah Kaltseis das aber wieder machen: „Es ist eine so wertvolle Erfahrung. Man lernt so viel und sieht Krankheitsbilder, die es bei uns nicht gibt. Es war sehr bemerkenswert, zu sehen, mit wie wenig Ressourcen das Personal arbeiten muss.“

Zum Abschluss haben die Studentinnen auch ihre eigene Arbeitskleidung, die ihnen vom Krankenhaus der Elisabethinen in Linz zur Verfügung gestellt wurde, an die Mitarbeiterinnen im Kivunge District Hospital spenden dürfen. ■

Mehr Bilder:



BANDENZAUBER

Fußballfest in Eferding

EFERDING. Beim fünftägigen Fußballfest „efko Bandenzauber“ fanden 13 Turniere in zwölf Altersklassen in der Eferdinger Bezirkssporthalle statt. Hauptverantwortlich für den Turnierablauf war der 19-jährige Nachwuchsfußballtrainer des UFC Eferding Ramush Gashi.

An den Turnieren nahmen über 1.000 Fußballer – von der U7 bis hin zum Seniorenalter – teil. „Besonders für Kinder ist das Fußballspielen als Mannschaftssport wichtig – gemeinsam Erfolge feiern, aber auch Niederlagen einstecken können, sorgt für Zusammenhalt im Team und gibt den Kindern wichtige Erfahrungen auch für das spätere berufliche Leben mit“, erklärt UFC Eferding-Obmann Hans Ecker.



Beim „efko Bandenzauber“ in Eferding gab es 13 Turniere in zwölf Altersklassen.

Fotos: Hermann Knogler

Unter den zahlreichen Besuchern befand sich auch Bundesligaprofi Stefan Haudum (Admira Wacker Mödling), der unter anderem beim UFC Eferding das Fußballspielen lernte. Der Organisator Ramush Gashi aus Prambachkirchen bedankt sich bei den circa 70 freiwilligen Helfern vom UFC Eferding für ihren Einsatz

bei der Veranstaltung und freut sich bereits auf die Neuauflage 2026. Der UFC trainiert derzeit etwa 190 Nachwuchsfußballer ab dem Jahrgang 2020. Bei Interesse können sich Eltern telefonisch oder per WhatsApp bei Nachwuchsleiter Niklas Luger 0650 4460346 melden. ■



Bundesligaprofi Stefan Haudum und Organisator Ramush Gashi (r.)



Foto: Weibold

Zuerst die Feuerwehr nicht eingelassen

MARCHTRENK. Um Einlass bitten musste die Feuerwehr am Freitagnachmittag. Es brannte auf dem Balkon einer Wohnanlage. Die Feuerwehr klingelte die Bewohner durch, um durch das Gebäude gehen zu können, es machte aber zunächst keiner auf. Die Einsatzkräfte mussten erst überzeugen. Schließlich wurde geöffnet und übers Dach konnten sie zum Brand im obersten Stock gelangen. Das Feuer war schnell gelöscht. Der Schaden ist überschaubar. Niemand wurde verletzt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Wo Wissen zu Hause ist.

- Qualität & Sicherheit Kursangebot für Betriebe
- Sprachenvielfalt für Beruf & Urlaub
- Körper, Gesundheit & Persönlichkeit – hochwertige Lehrgänge mit Praxisnähe
- Wein, Barista & Co
- uvm.

Jetzt
informieren!



Ihr Karrierebegleiter in Linz
und Ihrer Region!

T 05-7000-77
WIFI. Wissen Ist Für Immer.

SCHLOSS

Punsch zugunsten Erdstall-Projekt

TOLLET. Ein 800 Jahre alter Erdstall soll auch oberirdisch sichtbar gemacht werden. Das Projekt auf die Beine stellen möchten die Verantwortlichen des „OÖ. Erdstallzentrums Tollet Unterstetten“. Man veranstaltet am Samstag, 25. Jänner, einen Punschstand.

Das Unterirdische oberirdisch sichtbar machen – das möchten Ernst Martinek, Kurt Niel und ihre Mitstreiter vom „OÖ. Erdstallzentrum Tollet Unterstetten“. Es geht um den 1993 entdeckten Erdstall in der Ortschaft Unterstetten in Tollet. Das Gelände oberhalb des Erdstalls will man zu einem Erdstallzentrum ausbauen.

Nach der genauen Vermessung mittels neuartiger Software ist ein oberirdisches 3D-Modell ge-



Im einzigartigen Erdstall in Unterstetten in Tollet

Foto: privat

plant. So kann man den Untergrund schützen, den Erdstall aber trotzdem einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Zum Einsatz kommen soll auch eine VR-Brille. Die Errichtung eines Zentrums ist aber mit beträchtlichen Kosten verbunden.

Am Samstag, 25. Jänner, lädt man zu „Punsch im Schloss“, einer

Charity-Veranstaltung. Ab 15 Uhr gibt es im Schloss Tollet heiße Getränke, Kuchen und einen Imbiss. Der Erlös fließt in das Projekt Erdstallzentrum.

Was Erdställe sind

Erdställe sind Höhlensysteme, die durch Menschen vor Jahrhunderten mit einfachen Werk-

zeugen geschlagen wurden. Etwa unter landwirtschaftlichen Gebäuden sind diese zu entdecken. Der Zweck und die Verbreitung sind Gegenstand wissenschaftlicher Forschung. Der Erdstall Meierhofer in Unterstetten in Tollet wurde 1993 per Zufall entdeckt. 1998 erfolgte eine erste Vermessung.

Er erstreckt sich über eine Länge von rund 37 Metern, besteht aus sieben Räumen, die über einen horizontalen und sechs vertikale Schlupfe verbunden sind. Die Schlupfe haben gerade einmal einen Durchmesser von 40 Zentimetern.

Der Erdstall ist aufgrund verschiedener Eigenschaften einzigartig. Er ist vollständig erhalten und weist kaum Gebrauchsspuren auf. Errichtet wurde er vor etwa 800 Jahren. ■



V. l.: Florian Aichhorn von den „Rollenden Engeln“ sowie von der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Stroheim Pauline Viehböck, Obfrau Maria Enzelsberger, Ottilie Hagleithner und Maria Schwertberger bei der Scheckübergabe

Foto: Pauline Viehböck

ROLLENDE ENGEL

Goldhauben Stroheim übergaben Spende

STROHEIM. Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Stroheim hat im Adventkonzert mit den „Chorreichen 7“ und der Mundartdichterin Marianne Gföllner Marianne mit anschließendem

Punschverkauf veranstaltet. Den Erlös von 2.000 Euro spendeten sie nun an den Verein „Rollende Engel“. Die „Rollenden Engel“ erfüllen die letzten Wünsche von schwerkranken Personen. ■

BLASMUSIKVERBAND

Jugend im Mittelpunkt

GRIESKIRCHEN. Der Blasmusikverband Bezirk Grieskirchen verleiht feierlich die Leistungsabzeichen des Vorjahres an Jungmusiker. Es ist dies die erste Veranstaltung unter einer neuen Bezirksleitung.



Junge Blasmusiker und Schlagwerker erhalten ihr Abzeichen.

Foto: privat

203 junge Musiktalente aus allen Gemeinden im Bezirk Grieskirchen werden am Sonntag, 26. Jänner ihr Leistungsabzeichen überreicht bekommen. Sie haben viel Fleiß bewiesen und im Vorjahr ihre Übertrittsprüfung (von Junior bis Gold) auf einem Blasinstrument oder am Schlagwerk absolviert. Die musikalische Umrahmung des Festaktes übernimmt eine Gruppe, die sich aus dem Workshop „Böhmisch goes Modern“ formieren wird. Die Verleihungsfeier in der Manglborg Grieskirchen beginnt um 10 Uhr.

Neue Bezirksleitung

Die Verleihungsfeier wird die erste Veranstaltung unter einer neuen Bezirksobfrau. Die bisherige Obfrau Andrea Märzendorfer aus Pötting hat mit Jahresende ihre Funktion aus persönlichen Gründen zurückgelegt. Vorübergehend hat Stellvertreterin Romana Hochfellner-Förster aus Gallsbach übernommen. Wie sich die Bezirksleitung des Verbandes in Zukunft formieren wird, wird noch entschieden. ■

GARTNER

Übernahme

EFERDING/LASBERG. Die Wimberger Gruppe aus Lasberg (Bezirk Freistadt) übernimmt die Firmen Gartner Türen aus Eferding und Gartner Metall aus Vorderweißenbach. Elf eigenständige Unternehmen aus dem Bau- und Baunebengewerbe vereint die Wimberger Gruppe nun unter einem Dach. Mit den Firmensitzen und einem gemeinsamen Schauraum für Türen, Fenster, Böden, Treppen und Metalllösungen für Innen- und Außenbereiche wird das lokale Wimberger-Netzwerk gestärkt. Die Synergieeffekte innerhalb der Gruppe schaffen Voraussetzungen für zukunftsfähige Lösungen, heißt es aus dem Unternehmen. Die beiden bisherigen Geschäftsführer Patrick Lockinger und Christoph Gartner und deren Teams werden weiterhin in den Unternehmen tätig sein. ■

AUSBILDUNG

HTL erkunden

GRIESKIRCHEN. Die HTL Grieskirchen lädt zu zwei Veranstaltungen ein, die sich an all jene richten, die einen Einblick in die Schule und die Welt der Medizin-Informatik erhalten möchten.

Beim „Kleinen Tag der offenen Tür“ am Freitag, 7. Februar (16 bis 19 Uhr) können die möglichen zukünftigen Schüler spannende Workshops mit einem Meet & Talk verbindet. Die Lehrer und Schüler freuen uns darauf, Fragen zu beantworten.

Am Montag, 10. Februar (8 bis 12 Uhr) bietet der Medizin-Informatik-Workshop die Möglichkeit, die Welt der Medizin-Informatik noch näher kennenzulernen. Voranmeldung für den Workshop: 07248 643 15 oder office@htl-grieskirchen.at. Für den 7. Februar ist keine Anmeldung erforderlich. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALKOVEN



TODESFALL:
Erwin Lehner Foto: Privat

ASCHACH

TODESFALL: **Hermine Fuchs** verstarb im 97. Lebensjahr

NEUKIRCHEN

GEBURTEN: **Valerie**, Eltern: Isabel Maria Fenneis und Raimund Hofinger, am 16. Dezember; **Vera**, Eltern: Viktoria und David Bauinger, am 1. Jänner

NEUMARKT



TODESFALL:
Pauline Berndorfer verstarb im 82. Lebensjahr Foto: Privat

PEUERBACH



GEBURTSTAG:
Paula Straßl (101) Foto: Stadtgemeinde Peuerbach



GEBURTSTAG:
Erika Entholzer (85) Foto: Stadtgemeinde Peuerbach

ST. AGATHA

GEBURTSTAGE: **Maria Dlapka** (93); **Theresia Wolfsteiner** (85)



GEBURTSTAG:
Olga Weinbauer (80) Foto: Privat



GEBURTSTAG:
Norbert Steindl (80) Foto: Privat



GEBURTSTAG:
Maria Hinterberger (85) Foto: Privat

GOLDENE HOCHZEIT: **Maria** und **August Füreder**

SCHLÜSSLBERG



GEBURTSTAG:
Maria Pühringer (85), am 25. Dezember Foto: Marktgemeinde

TAUFKIRCHEN

GEBURTSTAG: **Johann Sperz** (80)

WAIZENKIRCHEN

GEBURT: **Eva**, Eltern: Christina Fellingner und Thomas Nachbauer

TODESFÄLLE: **Josef Dittenberger** verstarb am 10. Jänner im 75. Lebensjahr



TODESFALL:
Rudolf Göschl verstarb am 14. Jänner im 95. Lebensjahr Foto: Privat



Apès-Ski-Party Zwar ohne Schnee und Berge, aber trotzdem mit viel guter Laune und im passenden Outfit hat man in Hofkirchen eine Après-Ski-Party gefeiert. Die jungen Fußballer haben dazu eingeladen. Der Keller des Vereinsgebäudes in der Fledermausarena wurde in eine Party-Location verwandelt. Im Freien gab es heiße Getränke und im Partykeller Discomusik. Foto: Gerhard Schrödl

maxi
markt**

Montag, 20.1. bis
Samstag, 25.1.2025

-25% **DIE GANZE WOCHE BILLIG!**

auf ALLE **WEINE & SCHAUMWEINE***

6er **26.94** statt **8.99** **AKTIONSPREIS 5.98**

maxi.pack **JETZT -25%** **4.49**

SIE SPAREN 27.- IM 6ER-KARTON



in Bedienung

Österr. **Bauchfleisch** ohne Knochen, im Stück oder geschnitten, in Bedienung, per kg **6.99**

30 % BILLIGER



Zipfer Märzen 0,5 Liter, 1 Kiste, exkl. Einsatz (0,5 l in der 20er-Kiste = 0,74) **14.80**

max. 4 Kisten 45 % BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen und S-BUDGET. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige MaxiMarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

HEIMATGESCHICHTE

Buch über Kriegsgefangenenlager

PUPPING. Der Puppinger Paul Huemer hat ein Buch über das Kriegsgefangenenlager „Stalag 398 Puppung“, das sich während des Zweiten Weltkriegs in unmittelbarer Nähe des Ortes Puppung befand, veröffentlicht.

Das Kriegsgefangenenlager „Stalag 398 Puppung“ lag nach dem Bahnübergang rechts von der Straße, die vom Ort Puppung zum Segelflugplatz führt. Somit befand sich das Lager zwar auf dem Gemeindegebiet von Hartkirchen, aber das Kommando, die Kanzleien, der Lagerarzt, die Sanitätsabteilung und die Poststation befanden sich im Ort Puppung, weshalb dieses Lager trotzdem den Namen „Kriegsgefangenenlager Puppung“ erhielt. Huemer hat darüber aus zahlrei-



Wachablöse vor dem Kloster Puppung

Fotos: Huemer

chen Quellen Informationen zusammengetragen und diese zu einem Buch zusammengefasst.

Lager „Stalag 398 Puppung“

Gründe für den Standort Puppung waren laut Huemer ausreichend Platz für Kanzleien und Offiziersunterkünfte im Kloster Puppung, die Bahnlinie Wels-Aschach und der Kriegerfriedhof Deinham, auf dem im Ersten Weltkrieg aus dem Kriegsgefan-

genenlager Aschach-Hartkirchen über 6.000 Tote bestattet worden waren. Aus dem Gefangenenlager Puppung wurden dort während des Zweiten Weltkrieges 1.027 Russen begraben. Das Lager mit Stacheldrahtumzäunung sowie vier Wachtürmen wurde 1941 errichtet, umfasste eine Fläche von 4,6 Hektar und bot Platz für circa 1.200 Gefangene. Den Namen „Stalag 398 Puppung“ erhielt es 1943. Insgesamt waren

Tausende dort interniert. Die Kommandantur und die Verwaltung waren im Kloster Puppung untergebracht, der Lagerarzt hatte seinen Sitz im Gasthof Klinglmayr und die Poststelle war im Gasthaus Berner.

„Viele aus der Umgebung wissen nichts mehr über dieses Lager.“

PAUL HUEMER



„Weil viele, auch aus der näheren Umgebung, von diesem Lager nichts mehr wissen, habe ich mich entschlossen, über dieses Lager, das auch unter dem Namen Stalag 398 bekannt ist, ein Buch zu machen“, erklärt Huemer. ■



Bezirksparteiobmann Landtagsabgeordneter Wolfgang Klinger (2.v.r.) mit seinen Stellvertretern Bürgermeister Dieter Lang, EU-Abgeordneter Roman Haider und die zweite Landtagspräsidentin Sabine Binder (v.l.)

Foto: FPÖ Gr/EF

BEZIRKSPARTEITAG

Klinger wiedergewählt

BEZIRK/GRIESKIRCHEN/BEZIRK EFERDING. Beim Bezirksparteitag der Freiheitlichen Grieskirchen/Eferding wurde der amtierende Bezirksparteiobmann, der Landtagsabgeordnete und Bürgermeister von Gaspolthofen Wolfgang Klinger, mit 96,4 Prozent der Stimmen in seinem Amt bestätigt. Als Stellvertreter stehen ihm die zweite Landtagspräsidentin Sabine

Binder, der EU-Abgeordnete Roman Haider und der Gallsbacher Bürgermeister Dieter Lang zu Seite. Klinger bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. „Wir sind im Doppelbezirk Grieskirchen/Eferding personell sehr gut aufgestellt. In den Ortsgruppen sind wir sehr gut organisiert“, erklärt Klinger. Landesparteiobmann Manfred Haimbuchner gratulierte. ■

VOLKSHILFE

Hilfe im Haushalt

EFERDING. Älteren oder kranken Menschen ist es oft nicht mehr möglich, Haushaltsarbeiten wie beispielsweise Putzen und Waschen selbst zu erledigen. Deshalb gibt es für sie in Eferding und Alkoven Unterstützung von den Mitarbeitern des Volkshilfe-Haushaltsservices.

Die Mitarbeiter des Volkshilfe-Haushaltsservices in Eferding und Alkoven erledigen alle daheim anstehenden Arbeiten freundlich, gewissenhaft und unter strenger Einhaltung aller geltenden Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen. Die Dienstleistungen reichen von einfachen Reinigungsarbeiten bis zum großen Wohnungsputz, vom Wäschewaschen bis zum Bügeln. Auch Einkäufe, Botengänge oder kleinere Gartenarbeiten sind möglich. „Dieser Service der



Die Mitarbeiter vom Volkshilfe-Haushaltsservice unterstützen Menschen in ihrem Zuhause.

Foto: Volkshilfe OÖ

Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH kann von allen Menschen in Eferding und Alkoven in Anspruch genommen werden“, erklärt Volkshilfe-Einsatzleiterin Renate Aigner. Mehr Informationen und Anmeldung unter renate.aigner@volkshilfe-ooe.at oder 0676 8734 2822, Termine sind nur nach telefonischer Vereinbarung möglich. ■



Mädchen mit unterschiedlicher Herkunft waren in Bad Schallerbach als Sternsinger unterwegs.

Foto: M. Theußl

STERNSINGERAKTION

Gelebte Integration

BAD SCHALLERBACH. Wie in vielen anderen Pfarren auch, waren in Bad Schallerbach die Sternsinger unterwegs. Über 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene brachten den Segen der Heiligen Drei Könige zu den Menschen. Viele Schallerbacher empfangen die Sternsinger mit offenen Türen und Herzen. Für die Verantwortlichen der Pfarre

ist die Geburt Jesu ein Zeichen für alle Menschen. Und so waren nicht nur Kinder österreichischer Herkunft Sternsinger. Auch Kinder aus Deutschland, Kroatien, Ukraine, Afghanistan und mit unterschiedlichen Konfessionen nahmen sich Zeit. Über 12.400 Euro sind an Spenden zugunsten der Kinder in Nepal zusammengekommen. ■

SPENDEN

Not-Nahversorgung in Prambachkirchen

PRAMBACHKIRCHEN. Der örtliche Nahversorger wird umgebaut und bleibt deshalb für mehrere Monate geschlossen. Um die Versorgung der Prambachkirchner in dieser Zeit zu sichern, hat Standler's G'schäftl gemeinsam mit der Marktgemeinde Prambachkirchen eine Crowdfunding-Aktion ins Leben gerufen.

Damit die Prambachkirchner auch während des Umbaus im eigenen Ort Lebensmittel und Hygienartikel kaufen können, soll in einem Container im Ortszentrum eine Not-Nahversorgung eingerichtet werden. „Die monatlichen Fixkosten für die Containermiete, das Kassensystem, Strom und Personalkosten belaufen sich auf etwa 1.000 Euro. Standler's G'schäftl und



Standler's G'schäftl braucht Unterstützung bei Projekt. Foto: Eferdinger Land/infinity

der Marktgemeinde Prambachkirchen ist es nicht möglich, diese Kosten alleine zu stemmen. Deshalb haben wir eine Crowdfunding-Aktion ins Leben gerufen“, erklärt die Eigentümerin von Standler's G'schäftl Tatjana Mitterdorfer. Das Projekt unterstützen unter: www.startnext.com/notnahversorgung-im-ort ■

LEBEN IM
FOKUS

OPEN HOUSE

Besichtigung und Beratung



Freitag, 7.2.2025
13:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 8.2.2025
9:00 bis 14:00 Uhr

Dr.-Thomas-Senn-Straße 3
4910 Ried im Innkreis

07752 858 28-0
beratung@isg-wohnen.at
www.leben-im-fokus.at

ISG

Bilanz: Arbeiterkammer 2024 stark gefordert

OÖ. Die gestiegene Zahl an Insolvenzen machte sich auch stark bei der Arbeiterkammer (AK) OÖ bemerkbar. Auffallend oft wandten sich Mitglieder aber auch wegen Pflegegeldansprüchen an die Kammer, wie die 2024er-Bilanz der AK OÖ zeigt. In Summe wurden 343.529 Beratungen durchgeführt. 132 Millionen Euro wurden für Mitglieder geholt – beides ein „massiver Anstieg“, so Präsident Andreas Stangl und Direktorin Andrea Heimberger.



Foto: AK OÖ/Mair-Gassenbauer

Alle Inhalte
zum Thema



Gemeindefusionen: LRH sieht Aufholbedarf

OÖ. Der Landesrechnungshof (LRH) hat sich in einer Initiativprüfung die Umsetzung offener Empfehlungen im Gemeindebereich angesehen, darunter auch das Thema Gemeindekooperationen und Gemeindefusionen. Letztere würden „nach wie vor nicht ernsthaft angegangen“, kritisiert LRH-Direktor Rudolf Hoscher. Seit 2019 haben in OÖ keine Gemeinden mehr fusioniert.

Alle Inhalte
zum Thema



Einstimmiger Beschluss: 1450 wird erweitert

OÖ. Im Oö. Landtagsausschuss für Gesundheit wurde einstimmig beschlossen, die Gesundheitshotline 1450 zu erweitern, um Ressourcen bestmöglich zu nutzen. Über die Nummer sollen künftig auch Arzttermine vereinbart werden können. Auch das angekündigte Gesundheitsportal der oö. Spitäler soll miteinbezogen werden.

Alle Inhalte
zum Thema



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

„Keine Frage des Alters“

OÖ. Neue Technologien und Künstliche Intelligenz (KI) beeinflussen auch den Alltag der älteren Generation. Neben möglichen Herausforderungen sind es vor allem die Möglichkeiten, die die Gesellschaft für Zukunftsforschung „Academia Superior“ und der OÖ Seniorenbund herausstreichen.

Neue Technologien und KI „greifen tiefer in das Alltagsleben ein, als man annehmen würde“, nennt Landeshauptmann a.D., Seniorenbund-Landesobmann Josef Pühringer Beispiele wie Sprachassistenten, Apps, die an die Medikamenteneinnahme erinnern oder Sturzsensoren. „Wir sehen in erster Linie die Chance, den Alltag zu erleichtern, länger selbstständig zu bleiben.“

„Wie nützlich ist die Technologie für mich?“

„Neue Technologien und KI sind keine Frage des Alters, sondern der Eigenschaften der Personen“, ist auch Matthias Fink, Innovationsexperte an der Johannes Kepler Universität, überzeugt. „Die wichtigsten Fragen sind: Wie nützlich ist die Technologie für mich?“, „Wie einfach ist es, diese Technologie zu



Digitale Medien und neue Technologien sind im Alltag der Generation 60+ angekommen. Foto: Lafflor/peopleimages/stock.adobe.com

nutzen?“ Besonders spannend finde er, wenn Familien internationaler werden. Da sitze die oberösterreichische Großmutter möglicherweise der Freundin des Enkels aus Südamerika gegenüber. „Früher war die Kommunikation ein großes Problem, mittlerweile gibt es Synchron-Übersetzungs-Software. Die sprachlichen Barrieren fallen dadurch weg.“

Großes Potenzial sieht er auch bei intelligenten Technologien im Bereich Smart Living, zum Beispiel die Steuerung von Haustechnik durch Sprachassistenten. Beim Thema Mobilität könnten autonome Mobilitätslösungen unabhängiger machen. „Und ich glaube, was in der Pflege sehr schnell kommen wird, ist die Verbindung zwischen

KI und Robotik – sich zum Beispiel etwas sprachgesteuert reichen zu lassen.“

Umfrage durchgeführt

Gerade im Gesundheitswesen ist der Einsatz von KI schon fortgeschritten. Auch die ältere Generation sieht das wichtigste Einsatzgebiet von KI im Bereich Gesundheit und Pflege, ergibt eine Umfrage von Academia Superior für den OÖ Seniorenbund unter digitalaffinen Seniorenbund-Mitgliedern. 45 Prozent der Befragten blicken mit Zuversicht, 30 Prozent aber tendenziell mit Sorge auf KI. „Hindernisse für die Nutzung sind Themen wie mangelnde Kenntnis“, so Academia Superior-Obfrau, LH-Stellvertreterin Christine Haberland. „Wissensvermittlung verändert den Zugang und kann den Fokus auf Chancen lenken.“

„Neugierig sein!“

Trotz allen Fortschritts erinnert Pühringer daran, dass neue Technologien kein Ersatz, lediglich Ergänzung und Hilfestellung sein könnten. Aber: „Wer alt werden will, muss neugierig sein!“ ■

Alle Inhalte zum Thema



SCHNAPPSCHÜSSE

Es hat „Klick“ gemacht

WAIZENKIRCHEN. Fotograf Josef Pointinger war wieder mit

seiner Kamera unterwegs. Er zeigt die Sonnen- und Schatten-

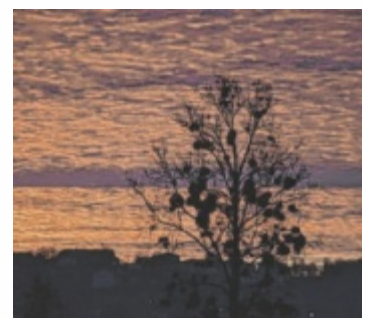
seiten seiner Heimatgemeinde Waizenkirchen. ■



Enten zu Besuch in der Aschach



Vandalismus am Transformator



Morgenstimmung

Fotos: Josef Pointinger

STUDIE

Nur jeder Zweite kennt Pensionskontostand

ÖÖ. 250 Euro legen die Österreicher laut Vorsorgestudie 2025 im Schnitt für die finanzielle Vorsorge im Monat zurück. Deutliche Unterschiede zeigen sich dabei weiterhin bei den Geschlechtern. Auch nur jeder Zweite kennt laut Studie den Stand seines Pensionskontos.

Im Auftrag von Erste Bank, Sparkassen und Wiener Städtische hat das Linzer Institut IMAS das Bewusstsein der Menschen in Österreich und Oberösterreich (Onlinebefragung, 16 bis 65 Jahre) zum Vorsorgeverhalten erhoben.

Befragt zu den wirtschaftlichen Verhältnissen und der Lebensqualität „sehen wir bei der Grundstimmung weiter ein unterkühltes Bild“, so IMAS-Studienautor Paul Eilsberg. Knapp sechs von zehn in Oberösterreich zweifeln an einer ausreichend hohen staatlichen

Pension. „Und: Es steigt die Sorge, sich den gewünschten Lebensstandard im Ruhestand später einmal nicht leisten zu können“, so Manuel Molnar, Vorstandsdirektor CSO der Sparkasse Oberösterreich. So glauben 61 Prozent, dass sie in der Pension zur Absicherung des Lebensstandards dazuverdienen müssen.

Risiko Altersarmut

Die Befragten seien sich des Risikos von Altersarmut bewusst: In Oberösterreich schätzen 13 Prozent das Risiko, später in der Pension von Altersarmut betroffen zu sein, als sehr hoch ein, knapp ein weiteres Drittel als eher hoch.

Um ein Gefühl zu bekommen, wie es mit der eigenen finanziellen Situation im Alter einmal bestellt sein wird, gibt es das persönliche Pensionskonto. Wie die Studie zutage brachte, wissen allerdings nur 49



Das Vorsorge-Bewusstsein wurde erhoben. Foto: pusteflower9024/stock.adobe.com

Prozent über ihren aktuellen Pensionskontostand Bescheid. Sonja Brandtmayer, Generaldirektor-Stellvertreterin Wiener Städtische, unterstreicht die Notwendigkeit zur Finanzbildung: „Wir wissen, dass Frauen von Altersarmut dreimal höher betroffen sind als Männer. Daher ist es umso wichtiger, darauf aufmerksam zu machen, wie viel die gesetzliche Pension ausmacht und dass man sich auch nicht auf den Partner verlässt.“

Im Schnitt 250 Euro pro Monat

Wie viel zur Seite gelegt wird, bleibt laut Studie stabil: 250 Euro pro Monat im Schnitt. Es zeigt sich ein Unterschied bei den Geschlechtern: Bei den Männern sind es demnach im Schnitt 299 Euro, bei Frauen 192 Euro. Der Betrag bei den Frauen ist aber gestiegen (170 Euro laut Studie im Vorjahr), bei Männern hingegen gesunken (zu- letzt 317 Euro pro Monat).

Pensionskonto

Für alle nach 1. Jänner 1995 geborenen Österreicher gibt es seit 2005 das persönliche Pensionskonto, einsehbar unter www.neuespensionskonto.at (abrufen mit ID Austria oder über FinanzOnline)

Alle Inhalte zum Thema



4YOUCARD

Testkäufer gesucht

EFERDING. Die 4youCard sucht im Auftrag des Landes OÖ gemeinsam mit dem Institut Suchtprävention jugendliche Testkäufer, die in Gastronomiebetrieben oder Trafiken, Alkohol, Zigaretten und Lotterienprodukte kaufen. Pro Testkauf gibt es zwischen 4,50 Euro und 6,50 Euro.



Als Testkäufer können Jugendliche ihr Taschengeld aufbessern. Foto: 4youCard

Derzeit sind im Bezirk Eferding noch vier Stellen zu besetzen. Besonders dringend gesucht werden Jugendliche unter 16 Jahren aus Stroheim. Bei jedem Testkauf ist eine qualifizierte Person anwesend, die den Kaufversuch beobachtet. Dabei soll die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen beim Verkauf von Produkten mit Altersbeschränkungen überprüft werden. Die Testkäufe finden im Frühjahr 2025 jeweils nachmit-

tags statt. Pro Tag können zwischen 10 und 20 Testkäufe durchgeführt werden. Die Testkäufer erhalten eine Bestätigung über ihre Tätigkeit als Erfahrungsnachweis. ■

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



Versteigerung

2 Kurzkreuzfahrten

in den Osterferien für jeweils zwei Personen
Linz - Bratislava - Hainburg - Wien - Linz
Termin: Montag, 14. April bis Donnerstag, 17. April 2025, Flusskreuzfahrt auf der Donau ab Linz nach Bratislava und zurück - inklusive 3x Übernachtung/ Vollpension und vieles mehr auf der 4****Sup. MS Primadonna.

Infos zu den Produkten auf www.tips.at/versteigerung

Sparen Sie bis zu 50%



Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Donau Touristik GMBH
Lederergasse 4-12, 4010 Linz
www.donaureisen.com

€ 529,-

Mindestgebot
Preis beim Anbieter: € 1.058,-

Die Versteigerung endet am Sonntag, 26.01.2025, um 20 Uhr.

30 JAHRE

Neukirchner Tauchclub feiert Jubiläum

NEUKIRCHEN. Vor 30 Jahren wurde in Neukirchen am Walde ein Tauchclub gegründet. Inzwischen ist das „Sauwald Aqua Team“ mit knapp 300 Mitgliedern einer der größten Tauchsportvereine Österreichs. Nun übergibt Vereinsgründer Andreas Rathmaier nach drei Jahrzehnten die Leitung an Alex Manigatterer.



Der Sauwald Aqua Team Tauchclub unter neuer Leitung

Foto: Sauwald Aqua Team Tauchclub

Der „Sauwald Aqua Team Tauchclub“ organisiert für seine Mitglieder im Alter zwischen neun und 75 Jahren zahlreiche Aus- und Fortbildungen, Tauchausfahrten, Vorträge und auch Unterwasser-Säuberungsaktionen in heimischen Gewässern.

„Tauchen ist, wenn man einerseits die aktuell geltenden Regeln in Bezug auf Ausbildung, Tauchgangsplanung und Ausrüstung beachtet, eine sehr sichere und ab-

wechslungsreiche Sportart, die bereits Kinder ab acht Jahren ausüben können. Alles in allem ist Tauchen eine faszinierende Sportart für die ganze Familie. Es fördert die Gemeinschaft, die Konzentration, das Problemlösungsvermögen und natürlich auch das Bewusstsein für die Wichtigkeit des Ökosystems Wasser. Zudem schätzen viele beim Tauchen, dass man sich von der Hek-

tik des Alltags löst und die blaue Natur in ihrer schönsten Form erleben kann“, erklärt der neue Obmann Alex Manigatterer. Der erfahrene Tauchlehrer und langjährige Vereinskollege übernimmt mit seinem motivierten Vorstandsteam die Führung von Vereinsgründer Andreas Rathmaier. Zu den Vorteilen des Vereins zählen die kostenlose Miete von Pressluftflaschen und deren Fül-

lungen, Rabatte auf Leihhausrüstung, die kostenlose Dive-Card der ARGE-Tauchen Österreich, die sich für nachhaltiges Tauchen in Österreich einsetzt und ein abwechslungsreiches Jahresprogramm mit geführten Tauchgängen und Veranstaltungen für alle Ausbildungsstufen. Der Verein bringt Tauchsportbegeisterte aller Altersgruppen zusammen und steht für Gemeinschaft, Freude am Tauchen und eine leistungsfähige Mitgliedschaft. Die Vereinsmitglieder absolvieren weltweit jedes Jahr Tausende von Tauchgängen. Manigatterer sagt: „Unser Ziel ist es, weiterhin ein vielfältiges und hochwertiges Angebot für unsere Mitglieder bereitzustellen und den Tauchsport als Familienaktivität zu fördern.“

Weitere Informationen und Termine unter www.sauwaldaquateam.at/club ■



Spendenscheck-Übergabe an die FF Stroheim für Gas-Ortungsgerät Foto: FPÖ Stroheim

UNTERSTÜTZUNG

FP Stroheim spendet für zwei Feuerwehren

STROHEIM. Die FPÖ-Ortsgruppe Stroheim hat den Reinerlös des Oldtimertreffens am Mayrhoferberg von 1.165 Euro auf 2.000 Euro aufgestockt und den Feuerwehren von Stroheim und Mayrhofer-Reith jeweils 1.000 Euro spendet. Die Freiwillige Feuerwehr Stroheim

erhielt zusätzlich zur FPÖ-Spende noch 174 Euro von der Firma MN Holzbau GmbH, womit der Kaufpreis eines Gas-Ortungsgeräts gedeckt war. Die Freiwillige Feuerwehr Mayrhofer-Reith verwendet ihre Spende für die Anschaffung eines Hebekissen-Sets. ■

ROTES KREUZ

Zauner unterstützt Bildungsprojekt

GRIESKIRCHEN/WALLERN. Die Firma Zauner Anlagentechnik unterstützt als neuer Kooperationspartner das Rotkreuz-Projekt „Leseförderung“.

„Wer in Bildung investiert, erntet eine bessere Gesellschaft“, ist man beim Roten Kreuz der Meinung, es sei wichtig gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und sich in der Bildungsinitiative stark zu machen.

Dafür ist man eine Zusammenarbeit mit der Firma Zauner Anlagentechnik aus Wallern eingegangen. Als Herzstück dieser Kooperation unterstützt Zauner das Projekt „Leseförderung“ in Grieskirchen. Das OÖ. Rote Kreuz bildet Freiwillige zu Lesecoaches aus. Die Leseför-



Kooperationspartner: Tina Zauner (Zauner Group), Martina Doblhofer (Bezirksgeschäftsleiterin des Roten Kreuzes Grieskirchen, v.l.) Foto: RK Griesk.

derung richtet sich an Kinder der ersten und zweiten Klasse Volksschule, die eine Leseschwäche haben. Rotkreuz-Lesecoaches vermitteln die Freude am Lesen, es verbessern sich die Lese- und Sprachkenntnisse der Kinder. ■

galanachtdessports.at

GALA NACHT DES SPORTS

0ÖNachrichten **LIVA** **Oberbank**

LINZER VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MBH

7.2.2025 BRUCKNERHAUS LINZ

RALF RANGNICK

**LARA VADLAU | LUKAS MÄHR | ANDI GOLDBERGER
SOFIA POLCANOVA | TOM WALEK | SILVIA SCHNEIDER**

Musikalische Begleitung: GRANADA | PTA TANZ ORCHESTER | 2:TAGES:BART | EMMA PEAL



CASINO AUSTRIA
Das Erlebnis

TRANSANUBIA
The sensation

DESIGN CENTER LINZ

ORF 00
Radio Linz, Radio Badisch

energieAG
Stadtwerke Linz

Sport **ober**

backaldrin
Kornspitz

L_nz



Für Tickets und Infos zur
Gala QR-Code scannen.

GRÜNE WOCH

Thomabauer in Berlin

PRAMBACHKIRCHEN. Der Prambachkirchner Genussland-Betrieb Biohof Thomabauer repräsentiert Oberösterreich bei der diesjährigen Grünen Woche in Berlin – der weltweit größten Leitbildmesse im Bereich Landwirtschaft, Ernährung und Nachhaltigkeit – vor knapp 300.000 Messebesuchern aus der ganzen Welt. Der Familienbetrieb von Simon und Elisabeth Humer vertritt Oberösterreichs Landwirtschaft nicht nur mit den hofeigenen Spezialitäten wie



Simon Humer vertritt Oberösterreich bei der Grünen Woche. Foto: Land OÖ/Margot Haag

Speck, Hofwürsten und Grammelschmalz, sie haben auch Produkte von Genussland-Partnern wie efko im Gepäck. ■

WKOÖ

Akupunktmassage stärkt Immunsystem

OÖ. In der kälteren Jahreszeit ist unser Immunsystem ganz besonders gefordert. Grippewellen, Erkältungen, Temperaturschwankungen und weniger Sonnenlicht schwächen den Körper. Abhilfe kann hier eine Akupunktmassage (APM) schaffen.



Foto: Ulrike Böll

Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer

Die APM setzt an der Ursache an und unterstützt den Organismus dabei, sich selbst zu regulieren. Landesinnungsmeisterin Eva Danner-Parzer betont: „Die Akupunktmeridianmassage bringt den Organismus und die Gefühlswelt ins Gleichgewicht und sorgt dafür, dass wir uns wieder rundum wohlfühlen.“ In Kombination mit ausgewogener Ernährung, ausreichend Schlaf und Bewegung bildet dies das Fundament für ein starkes Immunsystem. Gemäß der Traditionellen Chinesischen Medizin ist der Mensch gesund, wenn das Wechselspiel von Yin und Yang im Gleichgewicht ist. Blockaden im Qi, der Lebensenergie, können dazu führen, dass die Lebenskraft eingeschränkt wird. Die APM zielt darauf ab, diese Blockaden zu lösen und das Qi im Fluss zu halten. Erfahrungsberich-

te zeigen, dass Kunden, die sich regelmäßige Auszeiten mit APM nehmen, auch weniger anfällig für Krankheiten sind, da die APM die Immunabwehr unterstützt. Zudem hilft die Behandlung, emotionale Blockaden wie Wut oder Trauer zu lösen. Dadurch wird der Körper zusätzlich gestärkt. Eine Behandlung beginnt immer mit einem ausführlichen Gespräch. Für lang anhaltende Effekte und tiefgreifende Veränderungen empfehlen sich fünf bis zehn Sitzungen in einem OÖ Fachinstitut – idealerweise einmal pro Woche. Bei leichten Blockaden tritt oft schon nach der ersten Behandlung eine sofortige Besserung ein. ■ Anzeige



WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Fußpflege • Kosmetik • Massage

VOTING

Traumpaar gesucht

OÖ/NÖ. Tips und Schanda Mode suchen das „Traumpaar aus 2024“ – das fescheste und bezauberndste Brautpaar. Jedes Paar, das sich im Vorjahr das Ja-Wort gegeben hat, kann an der Wahl teilnehmen. Von 22. Jänner bis 21. Februar 2025 stimmen die Leser per Online-Voting ab.



Tips und Schanda Mode suchen das Traumpaar aus 2024. Foto: Franz Josef Fotografie

Registrieren und Hochzeitsfoto hochladen

Wer geheiratet hat und an der Wahl teilnehmen möchte, kann sich einfach auf www.tips.at/traumpaar registrieren, sein schönstes Hochzeitsfoto hochladen, Daten eingeben und schon ist man beim Voting mit dabei. Tips-Leser sind gefragt: Wer hat den Titel „Traumpaar 2024“ verdient? Einfach online für seine Favoriten stimmen. Auf das Gewinnerpaar wartet ein Warengutschein für ein Festtagsoutfit seiner Wahl im Wert von 1.500 Euro.

Zusätzlich dazu werden auch die Bezirksieger aus den Regionen mit einem Schanda Mode-Gutschein im Wert von 30 Euro prämiert. Letzte mögliche Stimmabgabe ist am Freitag, 21. Februar 2025, um 10 Uhr. Die Gewinner werden verständigt und in einem Nachbericht online und im Print verkündet. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück. ■

Mehr dazu auf:
www.tips.at/traumpaar

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 22.+23. Jän. ☾

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationsarbeiten; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

FR 24. Jänner ☾

bis 05:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Obstbäume schneiden, wenn der Tag frostfrei ist, Blüten und Früchte sind begünstigt; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Sauer Gemüse machen; Butter rühren; Wohnung lüften; Malerarbeiten; die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege; Warzen entfernen, Kräuterbäder; Rechtsangelegenheiten; Reise planen oder antreten

Ungünstig: Operationen

SA 25. Jänner ☾

Wendepunkt – Siehe gestern

SO 26. Jänner ☾

bis 14:45 Uhr Schütze – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MO+DI 27.+28. Jän. ☾

aufsteigender M. – Di ab 20:33 Uhr Wassermann

Wurzeltag – Kältetag – Nahrungsqualität: Salz – Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Erdarbeiten im Garten, besonders mit Kompost; Gartenzäune setzen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; Hühneraugen entfernen; Haut- und Nagelpflege; Geldangelegenheiten; Planungen

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

MI 29. Jänner ☾

Neumond um 13:40 Uhr – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag – Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: kranke Gehölze auslichten; gut für Neubezug einer Wohnung; alles, was aufgeräumt werden soll verstauen u. ordnen; entspannende Körperpflege, vor allem Nägel u. Haut; Pflege von Haustieren; Salben herstellen; Zukunftsplanung in der Familie; Haushaltspläne – **Ungünstig:** Leistungssport, chemische Reinigung; einkochen, putzen

DO 30. Jänner ☾

ab 23:55 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag – Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen starten; jeder Neuanfang ist begünstigt – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

tips.at/mondkalender

AWARD

Fröling ist beste Marke

GRIESKIRCHEN. Die Firma Fröling, der Grieskirchner Hersteller für Holzheizsysteme, hat zum wiederholten Mal die Auszeichnung „Beste Marke des Jahres“ in der Produktgruppe Heizung erhalten. Mit dem PlusXAward, dem größten Innovationspreis für Technologie, Sport und Lifestyle, hat man die Stärke unter Beweis gestellt.

Fröling setzt bei seinen Heizsystemen auf effiziente Technik und komfortablen Betrieb. Mit der Anheizautomatik, den Wirkungsgraden, der Lebensdauer und Bedienerfreundlichkeit ist man weltweit erfolgreich. Die Einsatzbereiche der Fröling-Produkte reichen vom Landwirt über kommunale Bauten, Gastronomie und Hotels bis hin zur Holzverarbeitenden Industrie. ■

ZUKUNFT

Bezirkstag für Frauen in VP

PUPPING. Unter dem Motto „Wir Frauen gestalten Zukunft“ laden die Frauen in der OÖVP Eferding zum Bezirkstag ins Gasthaus Dieplinger in Popping. Die Veranstaltung am Mittwoch, 29. Jänner, beginnt um 18.30 Uhr mit einem Sektempfang. Anschließend folgen Grußworte von Landeshauptmannstellvertreterin Christine Haberland, eine Talkrunde mit Bezirksobfrau Andrea Leutgöb-Ozlberger, der Landtagsabgeordneten Astrid Zehetmair sowie Landesobfrau Cornelia Pöttinger über frauenpolitische Themen und ein Vortrag von Anna M. Dieplinger über „Frauengesundheit im Zeitalter der KI“. Außerdem stellt sich Leutgöb-Ozlberger nach einem Rückblick auf die letzten Jahre mit ihrem neuen Team der Wiederwahl. ■



In Michaelnbach wurde über die Zukunft des Ortes diskutiert. Foto: Gemeinde Michaelnbach

BÜRGERABEND

Marktplatz der Ideen

MICHAELNBACH. Im Rahmen des Projekts „Zukunftsbild Michaelnbach 2035“ wurden bei einem Bürgerabend fünf Leitsätze und zahlreiche Ideen vorgestellt. Anschließend hatten die Anwesenden beim „Marktplatz der Ideen“ die Gelegenheit, über bestehende Themen zu diskutieren und selbst neue Vorschläge einzubringen. Die fünf „Markt-

stände“ standen für die fünf Leitsätze „Miteinander stärken“, „Miteinander leben“, „Miteinander verantworten“, „Miteinander arbeiten“ und „Miteinander erleben“. Diese umfassen nicht nur Ideen der Michaelnbacher, die in Zukunft umgesetzt werden können, sondern vor allem auch das Sichtbarmachen von Angeboten, die es bereits gibt. ■

VORTRAG

Über Gaming

WALLERN. Einblicke in die weltweit größte Unterhaltungsindustrie, das Internet-Gaming, gibt es im Rahmen eines Vortrages in Wallern. Am Freitag, 24. Jänner (19 Uhr) ist Ruben Ullrich im Evangelischen Gemeindezentrum zu Gast. Er ist Experte für digitale Medien und präsentiert Zahlen, spricht über Menschenbilder und Radikalisierung, Communities und christliche Gamer. Eintritt: freiwillige Spenden ■



Ruben Ullrich aus Kassel ist Experte für digitale Medien.

Foto: privat

OLINA KÜCHENERLEBNISTAGE

„Küchenerlebnistage“ bei den olinas Küchenexperten

OÖ. olinas lädt zur gemeinsamen Hausmesse in alle fünf olinas Küchenstudios in Oberösterreich. Unter dem Motto „Mehr Küche erleben“ finden am Freitag, 24. und Samstag, 25. Jänner 2025 die olinas KÜCHENERLEBNIS Tage statt.

Interessierte können sich jeweils von 10–16 Uhr über die aktuellen Küchentrends 2025, sowie über die neuesten Küchengeräteserien in den olinas Studios vor Ort informieren. Mit viel Erfahrung in Küchen- und Raumdesign stehen die olinas Planungsexperten an diesen beiden Tagen für individuelle Fragen zur Verfügung und bieten darüber hinaus weit mehr als nur Küchen. Egal ob ein Neu-, An- oder Ausbauprojekt, olinas gestaltet maßgeschneiderte Gesamttraumkonzepte in



Foto: olinas Küchenerlebnistage

olinas lädt zur Hausmesse.

denen Funktionalität und Ästhetik perfekt miteinander harmonisieren und die Persönlichkeit der Kunden widerspiegelt. So verschmelzen in den olinas Manufakturen handwerkliche Perfektion, Kreativität und Tradition zu zeitlosen Möbelunikaten für Küche, Wohnbereich, Schlafzimmer und Bad, welche Kunden jahrelang begeistern.

Neben Live-Kochvorführungen von Bora und Siemens werden

auch die neuesten Heißwasserarmaturen von quooker und Blanco gezeigt. Zudem gibt es ein Gewinnspiel mit Preisen im Gesamtwert von über 25.000 Euro zu gewinnen. ■ Anzeige

olinas KÜCHENERLEBNISTAGE

24. und 25. Jänner 2025, 10–16 Uhr in folgenden Studios:

- olinas Studio Grieskirchen, Sonnenfeldstraße 1, 4710 Grieskirchen
- olinas Studio Leonding, Haidfeldstraße 24, 4060 Leonding
- olinas Studio Linz, Freistädter Straße 400, 4040 Linz
- olinas Studio Mauthausen, Kaplanstraße 1, 4310 Mauthausen
- olinas Studio Wels, Oberfeldstraße 60, 4600 Wels

www.olinas.com

GENUSSWANDERUNG

Stadtspaziergang mit Naherholung

SCHÄRDING. Solange sich der Schnee noch in der Höhe versteckt, sind Stadtspazierwanderungen eine interessante Alternative – und wenn man öffentlich anreist und eventuell vor Ort nächtigt, eine tolle Kurz-Auszeit.

Eine abwechslungsreiche Kombination zweier Spazierwege bietet sich in der malerischen Barockstadt Schärding, welche auch gut mit den Öffis zu erreichen ist.

Familienfreundliche Route – Via Scardinga

Auf rund zweieinhalb Kilometern Länge lädt der Mittelalterliche Themenweg „Via Scardinga“ vor allem Familien mit Kindern ein, die spannende Historie von Schärding und die farbenfrohe Altstadt kennen zu lernen. Der Weg führt durch die



Foto: Schallauer

Der Orangeriepark Schärdings liegt pittoresk zwischen Stadtplatz und Innauen.

Schlossparkanlage, zum Burggraben und zurück zum Stadtplatz.

Gemütlicher Rundweg – Schärdinger Innauen

Vom Tourismusbüro geht es am rechten Innufer Richtung Süden. Infotafeln erklären Spannendes zu den Innauen und deren tierischen Bewohnern. Wir haben uns

für die Abzweigung etwa 500 Meter vor Sankt Florian entschieden, die direkt an einem Naturtümpel über eine Brücke die Kehre einleitet und parallel zum Hinweg, jedoch auf teils unwegsamem Naturweg wunderschön durch die „chaotischen Auen“ zurückführt. Gegen Ende leitet der etwa drei Kilometer lange Weg zum Orangeriepark.

Hier bietet es sich an, die Via Scardinga ab der Station 14 anzuschließen.

Oö. Landesgartenschau

Die Landesgartenschau macht es heuer besonders attraktiv, Schärding zu besuchen. Ab 25. April heißt es „INNs-Grün“. Wichtig: Der sonst öffentliche Schlosspark ist dann nur mit Eintritt zu besuchen. ■

AUSGANGSPUNKT:

Stadtplatz bzw. Tourismusbüro Schärding

GEEIGNET FÜR: Öffi-Wanderer oder Inhaber eines Klimatickets; alle, die gerne Stadt- und Spazierwandern verbinden

weitere ROUTEN-INFOs:
www.tips.at/freizeit/wandern

FÜR KMU

Nachhaltig berichten

OÖ. Der Voluntary Sustainability Reporting Standard for non-listed SMEs (VSME) wurde speziell für KMU entwickelt, um Nachhaltigkeitsanforderungen einfach und effizient erfüllen zu können.

Obwohl KMU nicht der Berichtspflicht unterliegen, fordern Banken und Versicherungen zunehmend Nachweise. VSME ermöglicht eine strukturierte Berichterstattung mit geringem Aufwand, stärkt die Glaubwürdigkeit bei Stakeholdern und hilft dabei, Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Der Workshop „Nachhaltigkeitsberichterstattung und ESG für KMU“ (Kursnummer 5606Z) vermittelt praxisnah, wie Nachhaltigkeitsthemen identifiziert, Emissionen bilanziert und Ziele transparent kommuniziert werden können – mit kla-



Foto: Stockwerk-Fotodesign/stock.adobe.com

In Geschäftsbeziehungen wird das Thema Nachhaltigkeit immer wichtiger.

ren Standards, praktischen Tools und Vorlagen. So optimiert man seine Strategie und überzeugt Geschäftspartner. ■ Anzeige

Weitere Informationen unter wifi.at/ooe



KINOTIPP

Horror: Wolf Man

Was passiert, wenn der Mensch, den man liebt, zu etwas anderem wird?

Nach dem Verschwinden seines Vaters erbt Blake das abgelegene Elternhaus im ländlichen Oregon. Da die Ehe mit seiner erfolgreichen Frau Charlotte zunehmend kriselt, überredet Blake sie dazu, eine Auszeit von der Stadt zu nehmen und sich das Haus gemeinsam mit ihrer kleinen Tochter Ginger anzusehen. Doch als sich die Familie dem Bauernhaus mitten in der Nacht nähert, wird sie von einem unbekannten Tier angegriffen. In einem verzweiferten Fluchtversuch verbarrikadieren sie sich im Haus, während die Kreatur die Umgebung durchstreift. Im Laufe der Nacht beginnt Blake, sich seltsam zu verhalten und sich in etwas Fremdes zu verwandeln – und Charlotte



Foto: 2025 Universal Pictures International Germany GmbH

Charlotte und Ginger haben Angst.

muss entscheiden, ob der Schrecken im Haus tödlicher ist als die Bedrohung, die draußen lauert. Ab 16 Jahren! ■ Anzeige

„Wolf Man“

Ab 23. Jänner bei Star Movie
www.starmovie.at

AWZ IMMOBILIEN

Immobilien – eine clevere Investition

OÖ/NÖ. In einer Ära niedriger Sparzinsen und steigender Inflation stehen viele Österreicher vor der drängenden Frage: Wohin mit dem angesparten Geld? Immobilien präsentieren sich dabei als eine sichere und rentable Alternative, die gerade jetzt besonders attraktiv ist.

Immobilien sind weit mehr als nur ein Zuhause. Sie stellen eine solide Investition dar, die sich durch ihre Stabilität auszeichnet.

Sicherheit und Stabilität

Während Sparguthaben aufgrund der Inflation eher an Wert verlieren, bieten Immobilien einen wirksamen Schutz vor der Kaufkraftminderung. Zudem eröffnen sie durch Mieteinnahmen und potenzielle Wertsteigerungen zusätzliche Einkommensquellen. „Mit einer klugen

Investition in Immobilien lässt sich Vermögen nicht nur sichern, sondern auch erheblich mehren“, erklärt Hans Berger, Geschäftsführer von AWZ Immobilien.

Jetzt handeln, bevor die Preise steigen

Schätzungen zufolge liegen in Österreich rund 300 Milliarden Euro auf Sparbüchern – eine beachtliche Summe, die durch eine Investition in Immobilien noch deutlich wachsen könnte. Dennoch zögern viele, den Schritt zu wagen, oft aus Unsicherheit. „Der Einstieg ist einfacher, als viele denken – insbesondere mit der richtigen Beratung“, betont Berger.

Familien unterstützen

Der Kauf von Immobilien bietet zudem die Möglichkeit, die nächste Generation finanziell zu



Dr. Hans Berger

Foto: AWZ

fördern. Eltern und Großeltern können durch Schenkungen, zinslose Darlehen oder gemeinsame Investitionen einen wichtigen Beitrag leisten. Dies sichert nicht nur das Familienvermögen, sondern stärkt auch den familiären Zusammenhalt.

Ein Vermögen verdient mehr

„Nutzen Sie die vielfältigen Vorteile von Immobilien und investieren Sie in eine zukunftssichere Vermögensstruktur – für sich selbst und Ihre Familie“, rät Hans Berger.

AWZ erweitert das Verkaufsteam

Engagierte und zuverlässige Mitarbeiter sind bei AWZ willkommen – eine gewisse Erfahrung im Verkauf ist von Vorteil. Wer dies mitbringt, kann von einer freien Einteilung der Arbeitszeit profitieren – und hat überdurchschnittlich hohe Verdienstmöglichkeiten in Aussicht. ■ Anzeige

AWZ Immobilien

Telefon: 0664 8697630

E-Mail: office@awz.atWeb: www.awz.at

1. Immobilie kaufen / verkaufen!

- Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Anlageobjekte, Agrarimmobilien, Gewerbe, ...
- Auch Erbengemeinschaften, Pensionisten - Wohnrecht, Scheidungshäuser, ...
- Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

0664 - 89 84 000 | www.AWZ.at

2. Engagierte Mitarbeiter m/w/d für den Verkauf gesucht: Gerne auch Quereinsteiger sowie 40/50 Plus!

- Sie interessieren sich für Immobilien
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sehr gute, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten

0664 - 86 97 630 | www.mehr-verdienen.at

„Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und eine gute Zusammenarbeit“

Dr. Hans Berger
Geschäftsführung



HEIZSYSTEME

Behagliche Wärme aus dem Kachelofen wird immer beliebter

ÖÖ. Der Wunsch nach behaglicher Wärme vom Traditions-Ofen hat angesichts der anhaltenden Verunsicherung im Bereich Gas und Strom zugenommen. Das belegt die Studie vom Österreichischen Kachelofenverband zu den beliebtesten Heizsystemen.

26,8 Prozent der Österreicher bevorzugen den Kachelofen zum Heizen der eigenen vier Wände. „Das verstärkte Interesse an Kachelöfen hat sich bereits mit der Corona-Pandemie entwickelt und hält seither an. Befeuert hat die Nachfrage vor allem die Gas-Krise, hier gibt es nach wie vor eine große Verunsicherung“, ergänzt Thomas Schiffert, Geschäftsführer Österreichischer Kachelofenverband, die Ergebnisse der Studie. Vor allem Nutzer von Öl und Strom wählen den Traditionsofen als bevorzugtes Heizsystem.

Nachhaltigkeit im Trend
Am komfortabelsten finden 29,2 Prozent der Befragten die Fernwärme. Nach Fernwärme und

Wärmepumpen (27,9 Prozent) kommt schon der Kachelofen. Das Schlusslicht im Beliebtheits-Ranking bilden Öl, Gas und Strom. „Wir sehen eine klare Tendenz weg von fossilen Brennstoffen hin zu nachhaltigen Lösungen. Wesentliche Argumente – neben der Nachhaltigkeit – sind dabei auch die Kosten und das Thema Sicherheit. Brennholz ist nicht nur eine heimische Alternative, sondern vor allem die kostengünstigste“, erklärt Schiffert.

Beliebt im Alter
Befragt wurden 1.000 Österreicher im Alter von 14 bis 75 Jahren mit unterschiedlichen Wohnsituationen. Besonders beliebt ist der Kachelofen bei Personen über 50 Jahre. Hier liegt der Kachelofen als bevorzugtes Heizsystem an erster Stelle. Im Alter über 60 Jahre entscheiden sich mit 33,9 Prozent sogar noch mehr Befragte für den Traditionsofen. Weniger interessant ist dieser bei der jüngeren Generation. Lediglich 13,7 Prozent der 15- bis 28-Jährigen wählen den Kachelofen. „Es ist nachvollziehbar, dass das In-



Das verstärkte Interesse an den Traditionsöfen hält an. Foto: Kaufmann Keramik

teresse am Kachelofen erst beginnt, wenn das eigene Einfamilienhaus oder eine Wohnung zur Option wird“, erläutert Schiffert. Auch die Kombination vom Kachelofen mit anderen Heizsystemen ist ein Trend, der sich laut Schiffert kontinuierlich verstärkt: „Auf Basis erneuerbarer Energien kann der Kachelofen zum Beispiel mit Wärmepumpen mehr Effizienz schaffen. Wärmepumpen werden bei kalten Außentemperaturen zur fast reinen Stromheizung, da sehr viel Strom zum Erzielen einer ausreichenden Raumtemperatur benötigt wird.

Hier kann der Kachelofen Abhilfe schaffen. Egal welches Heizsystem genutzt wird, der Kachelofen kann ideal ergänzen oder auch alleine als Ganzhausheizung Verwendung finden.“

Handwerkerbonus nutzen
Wer sich einen Kachelofen anschafft, der kommt in den Genuss des heuer neu eingeführten Handwerkerbonus. Damit wird die Arbeitsleistung von Handwerkern rückwirkend gefördert. 2025 beträgt die maximale Förderung 1.500 Euro pro Person, Anträge kann man online einreichen. ■

DER GRUNDSTEIN FÜR GENERATIONEN.

EDER-Vollwertziegel sind nachhaltig, wertbeständig und ein klares Bekenntnis zu unserer Verantwortung für die nachfolgenden Generationen.
Mehr auf eder.co.at

Auf der **ENERGIE SPARMESSE WELS**
7.-9. März

denkt Bauen neu.

GARTEN Vögeln im Winter helfen

ÖÖ. Gartenbesitzer können die Vogelwelt im Winter nicht nur mit einer Futterstation unterstützen. Nistkästen, Hecken und dichte Sträucher bieten einen sicheren Rückzugsort. Wer Stauden und Blumenstängel bis zum Frühjahr stehen lässt, bietet Vögeln eine natürliche Futterquelle. Wichtig ist auch die regelmäßige Reinigung der Futterstationen. Das minimiert das Risiko der Verbreitung von Krankheiten. ■

MÜHLVIERTLER BAUMESSE 2025

Startschuss für die aktuelle Bausaison

FREISTADT. Größer, vielfältiger, beeindruckender: So präsentiert sich die Mühlviertler Baumesse von 24. bis 26. Jänner auf dem Gelände der Messe Freistadt. Traditionell markiert diese erste Messe des Jahres in OÖ den Startschuss für die aktuelle Bausaison.

Mit mehr als 130 hochwertigen Ausstellern aus der Bau- und Wohnbranche und innovativen Fachvorträgen erwartet die Besucher auf dem Gelände der Messe Freistadt ein umfangreiches Angebot. Die Messefläche wurde noch einmal vergrößert und erstreckt sich über drei Hallen. Damit können noch mehr Aussteller ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen präsentieren. Ob Neubau, Sanierung, Garten oder Innen-



Bei „Handwerk am Bau“ zeigen Lehrlinge ihr handwerkliches Können. Foto: Klaus Steger

ausstattung – Besucher finden alles, was sie für ihre Bauvorhaben benötigen.

Die Mühlviertler Baumesse bietet eine umfassende Plattform, auf der die besten Firmen der Branche vertreten sind. Damit der Messebesuch so angenehm wie möglich wird, sorgen zwei Eingänge für einen reibungslosen Einlass ohne langes Anstellen. Zudem stehen ausreichend kos-

tenlose Parkplätze direkt bei der Messe zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgt das beliebte Messerestaurant, das mit regionalen Spezialitäten aufwartet. Ein besonderes Highlight ist das neue Live-Format „Handwerk am Bau“, bei dem Lehrlinge ihr handwerkliches Talent unter Beweis stellen. Besucher können hautnah dabei sein, wenn ein Pizzeria gebaut wird – und das

Beste: Der fertige und transportable Ofen wird am Ende der Messe verlost. Mit dieser Aktion setzt die Mühlviertler Baumesse ein starkes Zeichen für die Förderung des Nachwuchses im Handwerksbereich.

Neben den zahlreichen Ausstellern und dem Rahmenprogramm erwarten die Besucher außerdem spannende Fachvorträge. Experten aus der Branche geben Einblicke in aktuelle Trends, neue Technologien und praktische Tipps für Bauprojekte aller Art. ■

24. bis 26. Jänner 2025

Messe Freistadt

Öffnungszeiten:

Fr., **24. Jänner:** 9 bis 18 Uhr

Sa., **25. Jänner:** 9 bis 18 Uhr

So., **26. Jänner:** 9 bis 17 Uhr

Weitere Informationen:

www.baumesse.co.at

FIXPREISHAUS & HAUSTECHNIK BERATUNG

Besuche den DREIHANS Stand auf der **Mühlviertler Baumesse** und sichere dir Top-Beratung zum **FIXPREISHAUS** und unseren **HAUSTECHNIK** Angeboten.

Mühlviertler
BAUMESSE
24. - 26.01.2025

dreihans.at

DREIHANS

Gewinne
3.000 €
für dein
Bau-Projekt!





Richtig geölt sind Holzoberflächen im Bad gegen eindringendes Wasser gut gewappnet. Foto: Natural Naturfarben

PFLEGE

Holzböden im Bad

ÖÖ. Beim Gedanken an einen Holzboden im Badezimmer kommt oft Skepsis auf. Viele fürchten, dass Wasserspritzer sofort Flecken hinterlassen. Doch richtig geölt sind Holzoberflächen im Bad gegen eindringen des Wasser gut gewappnet. Das Problem: Dringt Feuchtigkeit in die Dielen ein, reagiert sie chemisch mit der im Holz enthaltenen Gerbsäure und es entstehen Verfärbungen. Eine fachgerechte

Behandlung mit geeigneten Ölen verhindert diesen Prozess. Danach reicht es, eventuelle Wasserspritzer auf dem Boden nach einiger Zeit aufzuwischen. Denn die Hölzer sind durch die Öle gesättigt und träge, sie quellen kaum noch. Holzböden im Bad strahlen Wärme aus und fühlen sich barfuß sehr angenehm an. Mit der richtigen Pflege hat man lange Freude damit. ■

GLATTEIS

Streusalz-Alternativen

Bei Glatteis greifen viele Bürger traditionell zu Streusalz, um die Sicherheit zu gewährleisten. Das bleibt nicht ohne Folgen für die Natur, doch es gibt Alternativen.

Sand oder Splitt bieten Traction auf eisigen Oberflächen, ohne die Boden- und Wasserqualität zu beeinträchtigen. Zwar müssen sie nach dem Abtauen wieder aufgesammelt werden, um die Kanalisation nicht zu verstopfen, doch ihr ökologischer Fußabdruck ist deutlich geringer als der von Streusalz. Eine weitere Möglichkeit ist die Verwendung von abstumpfenden Granulaten wie Asche oder Kaffeesatz. Diese Hausmittel können auf kleinen Flächen wie Gehwegen oder Einfahrten eine wirksame und sofortige Lösung bieten. Sie sind biologisch abbaubar und stellen kei-



Salz wirkt schnell und gut gegen Glatteis, es gibt aber umweltfreundliche Lösungen. Foto: Martina Berg/stock.adobe.com

ne Gefahr für die Umwelt dar. Für größere Flächen und Straßen werden zunehmend Solelösungen eingesetzt. Diese bestehen aus einer Mischung aus Wasser und Salz und werden auf die Straßen gesprüht, bevor das Eis entsteht. Die Sole verhindert das Anhaften von Eis auf der Fahrbahn und reduziert den Salzverbrauch im Vergleich zum herkömmlichen Streuen erheblich. ■

5

20.1. BIS 3.2.

HOLZTRAUMTAGE

-10%

auf ausgewählte Holzprodukte

OTTENSHEIM

Seca

HOLZ

WELT

WWW.SECA.AT

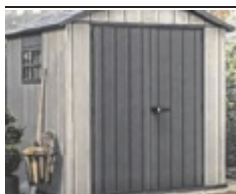
SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735



Salzburg: Gartenhaus
VB € 1.100.- PVC, grau, 230x223x242, Neuwertig, 0664 5448292

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at



www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen.
☎ 0650 2352637

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Foto/Optik



Sigma DG 150-500 mm 1:5-6,3 APO HSM, Nikon f, 2 Modus Stabilisator inkl. OVP, original Tasche, original Gurt, Sonnenblende und Bajonettdeckel, dazu ein wallimex UV Filter 86 mm, Preis nach VB. Taiskirchen ☎ 0664 2118001

Freundschaft

62-jähriger Rollstuhlfahrer sucht geduldige Dame, 45-55, gerne mollig, die ihn zu Fußballspielen begleiten möchte. Sollte daraus mehr werden, würde es mich freuen!
tichy.r@baumnet.at
WhatsApp: ☎ 0670 5099827

Hausbau/Baustoffe

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Viel mehr Anzeigen
online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

Heirat

2025 wieder glücklich verliebt: Wir unterstützen Damen und Herren bis 80+ bei der Partnersuche. Vielleicht wartet der ideale Partner ganz in der Nähe und der Wunsch nach Liebe und Zweisamkeit wird wahr. Rufen Sie uns unverbindlich an, wir plaudern gerne mit Ihnen. Diskretion ist dabei oberstes Gebot. **Gratiserstberatung** unter ☎ 0664 88262264 office@liebes-klick.at www.liebeundglueck.at

Diese Frau ist wie ein Vulkan.. wenn man ihre Leidenschaft erweckt!!! **Christina 61J.** eine Frau mit viel Power. Ich vermisse Leidenschaft, Küssen, Kuscheln, gemeinsam Kochen, gemütlich Sport. Du, mit viel Herz + Hirn + Humor, na dann. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch **Sa.u. So.**

Einsame Witwe, 71J. Krankenschwester in Pension. Nach langer Einsamkeit sehne ich mich wieder nach Liebe, Zärtlichkeit, Reden, Lachen, Kuscheln. Du bist ein ehrlicher u. treuer Mann bis ca. aktive 85 J. ich würde Dich jeden Tag verwöhnen, für uns ein schönes Essen kochen, bin nicht ortsgelassen u. mobil. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch **Sa.u. So.**

Ich, **Elfi**, fröhliche 64, ungebunden, suche bodenständigen Mann für zweiseame Zukunft!
www.seniorenenglueck.at
☎ 0650 2827035

JOHANNES 80
Betriebsleiter i. R., humorvoller Witwer, nettes Äußeres, Autofahrer, hat Freude am Garten, Ausflüge, Essen gehen, Natur u. wünscht sich ei. natürliche Frau mit der er in liebevoller Zweisamkeit das Leben genießen kann. Bitte ruf an!
☎ 0664 2201555
Agentur Julia

LEBENSFROHE TINA 60+ eine aktive - hübsche Frau, die sich einen Partner wünscht! Ein der gerne wandert, Gartenfreuden teilt, Sommerurlaub am Meer genießt od. mich in ein nettes Restaurant entführt, noch dazu ehrlich u. zärtlich ist, würde ich gerne kennenlernen. ☎ 0664 2201555 www.partneragentur-julia.at

Mit einem Kuss geweckt werden, den Tag gemeinsam beginnen, miteinander glücklich sein möchte **Anna 64** jährige Witwe und freut sich deshalb sehr auf Deinen (gerne älter) ernstgemeinten Anruf und unser erstes Rendezvous.
☎ 0664 88262264
www.liebeundglueck.at

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen
aus Ihrer Region.

SENIORENKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern:
☎ 0664 2201555
Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Hobby/Basteln



Alte Elektronen-Röhren gesucht, Mess/Funk-Technik kauft ☎ 0049 175 1040010

Partnerschaft

Hallo, bin ein schlanker, gepflegter Mann, 67 J., und suche einen netten gepflegten Mann für eine intensive gemeinsame Zeit, Alter 50-65 J. ☒ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/13776

IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN
Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen

Tel.: +43 7248 61331
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Katharina Bockleiner
Gertrude Paltinger
Kundenberatung:
Nina Auingner
Verkaufsinendienst:
Magdalena Hieslmair

Auflage Eferding/Grieskirchen:
43.583

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIE ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSE-RATES VERPFLICHTET

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

© Philipp Hübner

			7	3	1		
	3		4			6	
7		9			3		
6			9		7	4	
2							1
	4		5		1		6
		2			4		5
	6				5	7	
		4	8	1			



mehr Rätsel auf tips.at/spiele




Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams im Telefonverkauf der OÖNachrichten suchen wir am Standort Peuerbach

Verkaufsmitarbeiter im Telefonmarketing (m/w/d) als freier Dienstnehmer

Die OÖNachrichten sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Unser Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Wir sind die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz und wichtiger Bestandteil des renommierten Medienhauses Wimmer.

- **ZU IHREN AUFGABEN ZÄHLEN:**
- Neukundenakquise
 - Betreuung bestehender Kunden
 - Umfragen
- **DAS BRINGEN SIE MIT:**
- Freude am telefonischen Kontakt mit Menschen
 - Sehr gute Deutschkenntnisse
 - Motivation, Engagement und höfliche Umgangsformen
 - Freude an der Kommunikation und Überzeugungsstärke
 - Sie stellen sich gerne neuen Herausforderungen

- **WAS WIR BIETEN:**
- Familienfreundliche und abwechslungsreiche Arbeit in Ihrer Region
 - Mitarbeit in einem dynamischen, erfolgreichen und engagierten Team
 - Flexible Arbeitszeiten im Büro oder Homeoffice
 - Wertschätzung und leistungsgerechte Entlohnung
 - Attraktive Verdienstmöglichkeiten mit Stundenlohn (auch für Pensionisten) zuzüglich erfolgsabhängigen Prämien

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Martin Greindl
Hauptstraße 23, 4722 Peuerbach
Tel. 0732/7805-1960
Mobil bis 16 Uhr: 0664/8157679
m.greindl@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter www.jobs.nachrichten.at



KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

ZWEIRAD

Mopeds



Vespa Primavera 50 4TE5, Mintgrün, 520 km, Bj. 9/23, 49 ccm, Pickler bis 9/26, Service gemacht, Top-Zustand, VP €3.500,- ☎ 0664-4010467

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

IMMOBILIEN

Verp. Grundstücke

Südhangpachtgrund Grieskirchen/Kalvarienberg, mit Gartenhaus, Einzäunung, Wasseranschluss. 0699 13800661

Jetzt profitieren:

Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2025.

VERKAUF

Häuser



4720 Neumarkt
OPEN HOUSE:
Fr. 31. Jan. 14 - 16 Uhr
Gepflegte Wohnung inkl. Garage
ca. 44 m² Wohnnutzfl.
2 Zi., Garage
KP € 69.000,- HWB: 104,5/D
www.remax.at/3040-1920
Anmeldung bei
B. Bauer
0650 6730965

Mehr Stellen auf

**regional
jobs.at**

STELLENANGEBOTE

Teilzeitjobs

Schmuckberaterin werden
Luna + Pierre Lang
GRATIS Kollektionen
☎ 0650 3962484

Diverses Personal

Suche Mitarbeiter*In für
Brotzustellung und Brotverkauf, Führerschein B, Arbeitsbeginn 05:30, 23 Wochenstunden, Entlohnung laut KV inkl. Zulagen. Bäckerei Stelzhammer, 4072 Alkoven,
E-Mail: baeckerei.stelzhammer@hotmail.com,
Tel.: 072746373

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einschieken.

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Wahl zum Traumpaar aus 2024

Mitmachen & 1.500 Euro Warengutscheine gewinnen!

Hochzeitsfoto vom Vorjahr hochladen und bis 21. Februar abstimmen.

tips.at/traumpaar



In Kooperation mit:



GÄRTNER (m/w)

für privaten Gutshof

Wir suchen:

Erfahrener Gärtner (m/w/d) für Gutshof in Buchkirchen, zur Pflege unserer Garten- & Außenanlagen gesucht! Vollzeit (40 Std./Wo., Mo-Fr). Wir bieten: Sicherer Arbeitsplatz; Abwechslungsreiche Aufgaben mit Eigenverantwortung; Mindestgehalt lt. Kollektivvertrag, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich.

Voraussetzungen

- Praxiserfahrung im Bereich Garten/Landschaftspflege
- Fachkundiger Umgang mit Maschinen für die Grünraumpflege und deren Wartung.
- gute Deutschkenntnisse
- eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Flexibilität
- Führerschein B (eigenes Auto)

Interesse geweckt?

Dann melden sie sich bitte unter dieser Telefonnummer: 0664 6252031

Werde Teil des PÖTTINGER-Teams!



Wir verstärken unser Team und freuen uns auf Unterstützung!



MITARBEITER VERTRIEBSINNENDIENST (m/w/d)

KEY ACCOUNT MANAGER INTERNATIONAL (m/w/d)

UNSER ANGEBOT

- + Familienunternehmen mit langfristiger Perspektive
- + Überdurchschnittliche Bezahlung
- + Werkskantine mit Kostenbeteiligung
- + Weiterbildungsmöglichkeiten



BEWERBUNG & INFOS

bewerbung.oneworld@poettinger.at
www.poettinger-oneworld.at

PÖTTINGER Entsorgungstechnik GmbH
Obertrattnach 131, 4715 Taufkirchen a. d. Trattnach

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche



Jetzt neu: tipsreisen.at

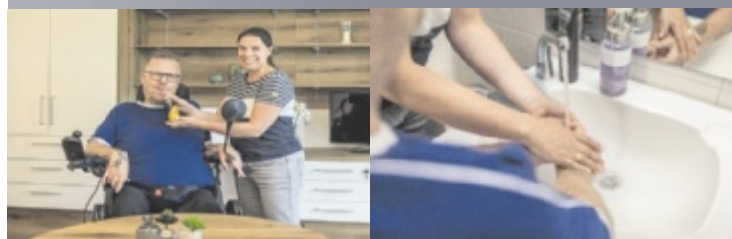
TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badhotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH: Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

assista 
GEMEINSAM FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG



Wir suchen:

Stellvertretende Leitung mit Zusatzfunktion (m/w/d)

Dienstort: Gallspach Synapse | Anstellungsausmaß: Teilzeit

Unser Angebot:

- * Einstufung nach dem SWÖ-KV bei 100% DV: DGKP ab € 3.529,45; PFA ab € 3.047,99; FSB ab € 2.971,33; PA ab € 2.778,24 (Stand: 2024)
- * Erhöhter Urlaubsanspruch ab dem 2. Dienstjahr
- * Gute Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- * Diverse Sozialleistungen (u.a. Gesundheitsangebote)
- * Umfassende Einschulung
- * Supervision und Weiterbildung

Bewerbungen und Informationen:
E-Mail: bewerbung@assista.org
Herr Stefan Mayr, Leitung Synapse
Tel. +43 664 80 631 800



→ assista.org



Die Alkovener Judoka mit Trainer Günther Brandtner beim Turnier in Jena Foto: JZ Rapso

TURNIER

Sechs Medaillen für Alkovener Judoka

ALKOVEN. Beim internationalen Judoturnier im deutschen Jena traten 800 Judoka in den Altersklassen U11 bis U18 gegeneinander an. Die Starter vom Judozentrum Rapso Alkoven holten sich dort sechs Medaillen. Der Alkovener Florian Haim musste

sich in der U15 erst im Finale geschlagen geben. Platz drei gab es für Matthias Linzner in der U11 und Nora Obermüller in der U13. Alex Nesser (U13), Abdulmalik Abasov (U18) und Anna Gangl (U18) erkämpften sich ebenfalls Bronze. ■



Die IGLA-Nachwuchsathleten bei den Hallenlandesmeisterschaften Foto: SU IGLA long life

IGLA

Medaillen für Nachwuchsathleten

ST. THOMAS/ESCHENAU/PEUERBACH/NATTENBACH. Mehrere Nachwuchsathleten der Sportunion IGLA long life traten erfolgreich bei den Hallenlandesmeisterschaften der U18-U20-Klasse in Linz an: Jonas Mesi aus St. Thomas holte sich im 3.000-Meter-Lauf Silber. Selina Eggersberger aus Peuerbach errang

im Hochsprung Silber und im Kugelstoß Bronze. Linus Mühlböck aus Natternbach erlief Bronze über 800 Meter. Jana Reisinger aus Eschenau erreichte im 60-Meter-Lauf den vierten sowie im 200-Meter-Lauf den fünften Platz. Gemeinsam mit Mesi, Alina Glasner und Daniel Höller holte sie in der 4x200-Meter-Staffel Bronze. ■

HANDBALL

Eferdinger starten mit Sieg ins neue Jahr

EFERDING. Beim ersten Handball-Landesliga-Spiel des Jahres holte sich der Handballclub Eferding gegen SK Konstant Traun den Sieg. Mit 35:28 besiegten die Eferdinger Handballer die Trauner und liegen somit

nun auf Tabellenrang zwei, knapp hinter dem Askö Handballclub Urfahr. Ihr nächstes Spiel findet am Freitag, 24. Jänner, um 20.15 Uhr in Eferding gegen die Sportunion Edelweiß Linz statt. ■



Die Handball-Landesliga ist ins neue Jahr gestartet.

Foto: Christoph Roithmair

GEBIETS- UND KINDERCUP

Hartkirchen liegt bei Ski-Gebietscup vorn

BEZIRKE EFERDING/GRIESKIRCHEN. Mit dem Ski-Gebiets- und Kindercup der Bezirke Grieskirchen, Eferding und Schärding starteten die Talente der Region in die neue Ski-Saison. Beim Gebietscup schafften es vier Mitglieder des SC Raika Hartkirchen auf das Podest. Im Kindercup war die Sportmittelschule Peuerbach sehr erfolgreich.



Die Gebietscup-Sieger Manuel Jäger und Magdalena Mayrhauser

Foto: Mühlböck

Beim Gebietscup auf der Höss lieferten sich die Ski-Talente der Region zwei Riesenslalom-Rennen. Besonders die Mitglieder des SC Raika Hartkirchen taten sich hervor: Magdalena Mayrhauser gewann bei der Damenwertung beide Rennen, Manuel Jäger bei den Herren. Auch die zweiten Plätze gingen bei Da-

men wie Herren mit Anja Biermeier und Lukas Jäger an die Hartkirchner.

Beim Kindercup konnten Antonia Sallaberger vom USC Waienzkirchen und Tobias Reisinger vom USC Neukirchen – beide aus der 2S der Sportmittelschule Peuerbach – beide Rennen für sich entscheiden. ■



Die Eferdinger Handball-Minis zeigten Motivation und tolle Leistungen. Foto: Hanno Birsak

NACHWUCHS

Handball-Miniturnier

EFERDING. Der Handballclub (HC) Eferding veranstaltete in der Bezirkssporthalle ein Miniturnier, zu dem die Nachwuchsteams der Region erschienen. Die Eferdinger traten mit gleich vier Mannschaften an: zwei U8-, einem U9- und einem U10-Team. Bereits frühmorgens starteten die Vorbereitungen in der Halle. Die jungen Handballer bewiesen auf

dem Spielfeld Ehrgeiz und Teamgeist. Das Turnier war nicht nur ein sportliches, sondern vor allem auch ein gesellschaftliches Ereignis, denn das Buffet mit warmem Leberkäse, Kuchen und Getränken lockte zahlreiche Zuschauer an und sorgte für eine gemütliche Atmosphäre. Das nächste Miniturnier findet am Sonntag, 9. Februar, in Traun statt. ■

OÖ FAMILIENKARTE

Skispaß für Familien

OÖ. Oberösterreichs sieben große Skigebiete sind die idealen Ausflugsziele, wenn es um Winterspaß für Familien geht. An den Familienskkitagen am 25. und 26. Jänner laden sie zum kostengünstigen Tag auf der Piste.

Im Norden liegt der Hochficht, wo sich Kinder auf der Comic-Slalomstrecke austoben. Franzis Drachenpark weckt auf dem Feuerkogel in Ebensee kindliche Leidenschaft für den Wintersport. Im größten Skigebiet Oberösterreichs, der Skiregion Dachstein West, schüren das Fredy-Land und das Zwißi-Land in Gosau Freude am Skisport. Das benachbarte Skigebiet Dachstein Krippenstein in Obertraun liegt auf 2.000 m Seehöhe. Auf dem Kasberg in Grünau toben sich Kinder in Brunos Kinderskiarena im Märchenwald aus und flitzen über Wel-



Die oö. Skigebiete punkten mit ihren Angeboten für Familien.

lenbahn und Kinderrennstrecke. Für großzügige Anfängerbereiche sind die Höss in Hinterstoder und die Wurzeralm in Spital am Pyhrn bekannt. Und wer weiß, vielleicht legen die Pistenzwerge von heute schon morgen auf der Weltcupstrecke in Hinterstoder die Bestzeit hin.

Karten nur für Inhaber der OÖ Familienkarte: oeticket.com und oeticket-Vorverkaufsstellen ■



**23. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON**

OÖ Nachrichten

LINZ

LIVA
SPORT

Medienpartner

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

HELPER*INNEN GESUCHT! WERDE JETZT TEIL DER LINZ MARATHON HELPERFAMILIE 2025

**KONTAKTIERE UNS GERNE UNTER
LINZMARATHON@LIVA.LINZ.AT
ODER 0732 65 73 11-4100**

WWW.LINZMARATHON.AT

TIPS TALK

„Der Anspruch ist klar: die Nummer eins sein. Die Frage ist nur, wann“

ÖÖ. Daniel Jäger aus Hofkirchen an der Trattnach verantwortet für den chinesischen Autohersteller BYD die Bereiche Vertrieb, Händlernetzwerk und Kundenzufriedenheit für ganz Österreich. Im Tips-Interview spricht er über seine Anfänge bei BYD, den Anspruch der Marke und über die generelle Marktsituation in Oberösterreich.

Tips: Sie spielen bei BYD in Österreich eine tragende Rolle, waren von den Anfängen der Marke in Österreich mit dabei. Wie führte Sie Ihr Weg zum chinesischen Autohersteller und zu Ihrer jetzigen Position?

Daniel Jäger: Ich bin schon ewig in der Autobranche tätig, war vorher 16 Jahre bei Fiat und habe mich Ende 2022 einfach auf das neue Projekt BYD eingelassen. Ich brauchte nach 16 Jahren aber auch eine Veränderung für mich. Es war an der Zeit. Ich kann mich noch sehr gut an meine Anfänge bei BYD erinnern. Es war schon schwer, gerade je weiter westlich man in Österreich gekommen ist, desto härter war das Pflaster. Aber auch das hat sich mittlerweile komplett gewandelt und es gibt überall eine breite Akzeptanz.

Tips: Was macht es anders oder besonders, für einen chinesischen Hersteller zu arbeiten?

Jäger: BYD ist weltweit gesehen der größte Hersteller von Batterien, nicht nur die Automarke. Die Chinesen haben aber bereits sehr früh erkannt, dass sie mit europäischen Verbrenner-Herstellern nicht konkurrieren brauchen. Sie verstehen sich auch nicht als klassische Automarke, sondern als Technologieunternehmen. BYD steckt im iPad und überall auf der Welt drinnen, wo Batterien jeglicher Form mit im



Daniel Jäger pendelt, öfters zweimal wöchentlich, mit seinem BYD: Das Büro befindet sich in Wien, er lebt aber nach wie vor in Oberösterreich. Foto: BYD Österreich

Spiel sind. Ich habe das Risiko dadurch als sehr überschaubar angesehen und die einmalige Chance genutzt, dass man in der Automobilbranche wirklich bei null anfangen kann. Wir waren zu Beginn ja nur ein Büro voll Leute. Wechselt man innerhalb der Autobranche in einen anderen Konzern, kommt man in fertige Muster. Es existiert alles, bei BYD waren wir in Österreich wirklich bei null und haben alles von Grund auf aufgebaut. Das war und ist noch immer der Reiz.

Tips: Mit einem Weltmarktanteil von 23 Prozent ist BYD in der Automobilbranche bereits jetzt ein sehr dominanter Akteur, welche Ziele werden vom Konzern verfolgt?

Jäger: Der Anspruch und das Ziel von BYD sind ganz klar definiert: Nummer eins sein. Die Frage ist nur, ab wann man das sein wird. Mit Ende 2025 wird in Ungarn ein neues Werk eröffnet, das wird zu einem Gamechanger in Europa werden. Dann wird ein überwiegender Anteil der Bauteile von europäischen

Zulieferern stammen. Und wir haben vor, uns heuer noch einmal brutal zu steigern. Die E-Mobilität hatte 2024 schon eine kleine Delle, aber heuer wird deutlich mehr Druck auf der gesamten Branche liegen und die E-Mobilität an sich wieder einen Höhenflug bekommen, da bin ich mir sicher.

Tips: Aktuell erlebt Österreich wirtschaftlich sehr herausfordernde Zeiten. Werden bei den angesprochenen Zulieferern auch österreichische oder oberösterreichische Firmen mit dabei sein?

Jäger: Es wird definitiv ein starker österreichischer Fußabdruck in der europäischen Produktion von BYD zu sehen sein, das kann ich bereits versichern.

Tips: Aktuell gibt es neun Autohäuser in Oberösterreich, die die Marke BYD vertreiben. Ist hier ein weiterer Ausbau geplant?

Jäger: Unser kompletter Netzwerkplan für ganz Österreich steht auch

für Oberösterreich. Wir haben derzeit nicht vor, dass wir uns neue Partner mit an Bord holen. Wir planen mit unseren bestehenden Partnern und versuchen uns da und dort noch etwas auszudehnen, sind damit aber grundsätzlich sehr zufrieden. Generell fokussieren wir uns, österreichweit gesehen, aber schon mehr auf die Ballungszentren.

Tips: Wie steht Oberösterreich im Vergleich mit den anderen Bundesländern da?

Jäger: In absoluten Verkaufszahlen gesehen ist Oberösterreich die Nummer eins unter den Bundesländern. Aber das verwundert mich nicht, Oberösterreich ist immer bei den Pionieren mit dabei. Hier stimmen das Mindset und die Einstellung. Man kann das immer wieder sehen, in Oberösterreich ist die Performance immer am stärksten.

Tips: Wie hat sich generell gesehen die Marktsituation seit dem Eintritt von BYD im Jänner 2023 entwickelt?

Jäger: BYD hat es geschafft, die Aufmerksamkeit der anderen Konzerne zu erlangen. Zu Beginn sah man uns sehr neutral, mittlerweile werden wir wirklich respektiert. Was man aber auch merkt, ist, dass viel mehr in Sachen technologische Weiterentwicklung zu spüren ist, wenn plötzlich mehr Konzerne am Thema E-Mobilität arbeiten.

Tips: Abschließend gefragt: Ist ein BYD, den man in Österreich kauft, gleich zu einem BYD, den man auf chinesischen Straßen sieht?

Jäger: Die europäischen Modelle sind etwas länger und haben auch einen Unterbodenschutz wegen des sehr aggressiven Streusalzes. Aber 90 Prozent sind komplett ident. ■

TESTFAHRT

Peugeot 3008: Zeichen der Zeit

Neue SUV's gibt es wie Sand am Meer. SUV-Coupés weniger, was aber nicht der einzige Grund ist, warum der neue Peugeot 3008 so ins Auge sticht.

Bei den SUV-Coupés findet sukzessive eine Demokratisierung statt. Einst nur von Premiummarken und deren Bröckel bespielt, bringen jetzt auch immer mehr kompakte Modelle Schwung in den SUV-Einheitsbrei. Geschuldet ist das neben den Wünschen der Kunden der aerodynamischen Notwendigkeit der E-Autos. Dazu gehört auch der e-3008, der bei der Entwicklung des neuen Modells im Vordergrund stand und mit Reichweiten bis zu 700 Kilometer für Schlagzeilen sorgte.

Den fuhren die Testfahrer (noch) nicht. Der Testwagen kommt quasi von der anderen Seite der Preis-



Der Peugeot 3008 GT Mild-Hybrid 136 ist ab 43.480 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

und Werteliste und hört auf den Namen Mild-Hybrid 136 e-DCS6. Er startet in der Top-Ausstattung „GT“ bei 43.480 Euro und ist damit um mehr als 13.000 Euro günstiger als die stärkere E-Variante. Diese hat dafür um 94 PS mehr, allerdings auch über 500 Kilogramm mehr auf den Hüften. In jedweder Hinsicht dazwischen liegt der Plug-in-Hybrid.

136 PS die sich auch durch die 230 Newtonmeter bei 1.750 Umdre-

hungen nicht glätten lassen. Bewegung kommt durch die zusätzlichen 51 Newtonmeter des kleinen E-Antriebes ins Spiel. Sie ermöglichen einen flotten Antritt und starke Elastizität, helfen aber auch den Verbrauch nur minimal über sechs Liter zu halten.

Der Peugeot 3008 als Reise- und Familienfahrzeug? Ja, das passt. Zumal der attraktive Preis bereits Pixel-LED Scheinwerfer, 19“ Felgen, Alu-Pedale, Key-

less, Zwei-Zonen-Klima und eine stattliche Anzahl an Assistenzsystemen inkludiert. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Peugeot 3008 GT Mild-Hybrid 136

Motor: 3-Zylinder Turbo-Benziner/ Mild-Hybrid

Leistung: 136 PS

Max. Drehmoment: 230 Nm / 1750 U.

Testverbrauch: 6,2 Liter

Preis ab: 43.480 Euro



LEISTBARE E-MOBILITÄT ZUM PREIS EINES VERBRENNERS IN TOP-AUSSTATTUNG. BIS ZU 230 KW LADELEISTUNG. OPTIONALER ALLRADANTRIEB



BYD SEALION 7

ab € 44.980,- inkl. E-Förderung*

CO₂ Emission kombiniert: 0g/km (WLTP). Stromverbrauch kombiniert: 16,6 - 18,2 kWh/100km (WLTP). Reichweite kombiniert: bis zu 502 km (WLTP). *Unverbindl. empf. Aktionspreis inkl. MwSt. beinhaltet das Österreich-Paket um € 390,- inkl. MwSt. (Ladekabel, Veloursmatten, Unterbodenschutz etc.), sowie € 2.400,- E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt und € 3.000,- Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, siehe www.umweltfoerderung.at Gültig bis auf Widerruf. Antriebsbatterie- Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfotos. Stand: Jänner 2024. Druck und Satzfehler vorbehalten.



BYD
BUILD YOUR DREAMS

DANNER FIDA
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM

Schaffenberg 34, A-4707 Schlüßlberg, ☎ +43 7248 63211-0
Jeding 17, A-4673 Gaspoltshofen, ☎ +43 7735 6711-0



www.danner-fida.at



Lustig versprechen die Narrenabende in Gallsbach zu werden. Foto: Gemeinde Gallsbach

FASCHING

Die Narren feiern

GALLSPACH. An zwei Abenden heißt es in Kursaal wieder „Galli Galli“. Die Narrengilde lädt zu den Narrenabenden. Der Gemein(d)e Sigi, die Gardemädchen, die Jugendgarde, das Musikduo „die Trattnachtaler“ und viele andere werden für heitere Stunden sorgen. Zum 55. Mal gibt es diese Veranstaltung im Gall-

sacher Fasching heuer schon. Am Samstag, 8. Februar und am Freitag, 14. Februar werden jeweils ab 20.11 Uhr die lustigen Sketche und Shows im Kursaal aufgeführt. Platzkarten um 18 Euro gibt es am Gemeindeamt und in der Gästefoto (07248/62375 oder gallsbach@vitalwelt.at). ■



Robert Stachel, Manuel Rubey und Christoph Grisseman (v.l.) sind die drei Herren aus dem Werk von Yasmina Reza. Foto: Udo Leitner

SATIRISCH

Drei Humor-Größen

BAD SCHALLERBACH. Mit einer szenischen Lesung der preisgekrönten und bitteren Komödie „Kunst“ von Yasmina Reza erfüllen sich die drei Ausnahme-Humoristen ein Lieblingsprojekt. Erleben kann man die Herren Christoph Grisseman, Manuel Rubey und Robert Stachel als kongeniale Bühnenpartner, die dieses wunderbare Männer-

gerangel zwischen Marc, Yvan und Serge. Sie bringen die Bedeutung moderner Kunst in einem schrägen, bestechenden und temporeichen Abend aufs Tapet. Passieren wird das am Freitag, 14. Februar (19 Uhr) im Atrium Bad Schallerbach. Mehr Infos und Karten: www.musiksommerbadschallerbach.at ■

LIVEMUSIK

Sassy und Jukebox Heroes in der Hoamat

HAIBACH. Seer-Sängerin Sassy tritt in der Hoamat in Haibach auf. Am Freitag, 21. Februar, ab 18 Uhr präsentiert sie dort mit ihrer neuen Formation „The Jukebox Heroes“ bekannte Lieder aus Country und Blues.



Seer-Stimme Sassy tritt mit neuer Formation in Haibach auf. Foto: The Jukebox Heroes

Begleitet von einem Menü aus der Hoamat-Küche wird den Gästen ein abwechslungsreiches Repertoire geboten. Die Stimme der Seer interpretiert mit ihrer neuen Gruppe bekannte Lieder aus Country sowie Blues und garantieren ein musikalisches Erlebnis voll guter Laune. Während der Samstag, 22. Februar, bereits ausverkauft ist, gibt es für Freitag, 21. Februar, noch Karten. Die Tickets um 79 Euro für Musik und Menü – inklusive Tischreservierung – sind unter 07279 8548 oder unter www.hoamat.net/veranstaltungen erhältlich. Tips verlost 1x2 Karten für den besonderen Abend in einzigartigem Ambiente unter tips.at/g/24433 ■

SALUTOGEN

Gelungener Abschluss für großes Lebensfest

EFERDING. Noch bis Sonntag, 26. Jänner, ist die Ausstellung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sinn (er)Leben“ von Salutogen anlässlich des Jubiläums „120 Jahre Viktor E. Frankl“ geöffnet. Bis zum Schluss wird im Bräuhaus etwas geboten.



Katharina Dengel aus Eferding tritt im Bräuhaus auf. Foto: Smartshots/Patrick Hofer

Am Donnerstag, 23. Jänner, um 19 Uhr folgt noch das Kabarett „Schön, schöner, jetzt!“ von Mario Sacher und am Freitag, 24. Jänner, ab 19 Uhr können sich die Besucher auf ein Doppelkonzert von Anna Maurer und Katharina Dengel mit Band freuen. Die letzte Veranstaltung der „Sinn (er)Leben“-Reihe bildet das „Together One – integrative Lebensfest“ am Samstag, 25. Jänner, ab 16 Uhr: Dort sind die DCU Dance Com-

munity, die Jongliergruppe St. Pius, die Tanzgruppe Institut Hartheim, das KreaKtiv-Zentrum Eferding, Katharina Dengel, DJane Jana Simbürger, Marianne Bäck und Awal Iddris zu Gast. Tickets unter www.salutogen.eu/sinn-er-leben/daslebensfest ■

AUSTRIAN SALES DAYS 2025

Die Konferenz für Verkaufsprofis

LINZ. Am 29. und 30. Jänner 2025 feiern die Austrian Sales Days ihre Premiere in den Promenaden Galerien in Linz – ein neues Weiterbildungsereignis für alle, die sich für Themen und Trends im Bereich Verkauf interessieren.



29. und 30. Jänner: Austrian Sales Days in den Promenadengalerien Linz

Foto: cityfoto

An zwei spannenden Tagen erwartet die Teilnehmer eine ideale Mischung aus Weiterbildung, Netzwerkmöglichkeiten und praxisnahen Einblicken in die Welt des Verkaufs. Das Event lädt dazu ein, aktuelle Herausforderungen und Chancen der Branche zu entdecken, innovative Strategien zu entwickeln und Trends aus erster Hand zu erfahren. Renommierte Referenten vermitteln praxisorientiertes Wissen, welches direkt im Berufsalltag anwendbar ist. Themen wie Digital Sales, Verkaufspsychologie, Verkaufsstrategie, Profiling im Sales, Preisstrategie

und vieles mehr bringen die Teilnehmenden und ihre Teams auf das nächste Level. Ob Vertriebsleiter, Key-Account-Manager, Projektleiter oder Sales-Spezialisten – hier treffen Gleichgesinnte aufeinander, knüpfen wertvolle Kontakte und tanken frische Ideen für ihren Erfolg.

Speaker Line-up

Das Programm wird durch ein hochkarätiges Speaker-Line-Up geprägt. Führende Köpfe aus Vertrieb, Marketing und Unternehmensführung

teilen ihre praxisorientierten Ansätze und wertvolle Erfahrungen. Das Publikum kann sich auf folgende Vortragende freuen: Roman Kmenta (Marketing- und Vertriebsexperte), Maria-Theresa Schinnerl (Expertin für Kunden-SERVICE-Qualität), Oliver Wieser (Vertriebsexperte, Motivator und Potenzialentfalter), Silvia Agha-Schantl (Top 100 Trainerin und Keynote Speakerin), Karl Pinczolics (Vertriebsexperte, Speaker und Berater), Heinrich Prokop (Gründer Clever Clover),

Thomas Fleischanderl (Der Bucketlist Schmied), Sarah Weitnauer (Autorin von „Psyketing“ und Neuromarketing Expertin), Peter Huber (Verkaufsprofi, Autor, Trainer und Keynote Speaker), Christian Obermüller (Gründer von daswort.at + Optimism Club), Karin Schaumberger (CSMO Verkauf und Marketing), Lukas Kaufmann (Radprofi), Jürgen Eisner (mehrfach ausgezeichnete Rhetorikexperte, TV-Analyst und Autor), Sandro Bukowiecki (Vertriebsleiter und ehemaliger Consultant für Führungskräfte im Vertrieb) und Luisa Kirchmayr (Lern-Expertin in HR und Personalentwicklung) ■ Anzeige

Tickets sind ab sofort erhältlich. Für Teams ab drei Personen gibt es Sonderkonditionen. Nähere Informationen und Ticketshop: salesdays.at

salesdays.at

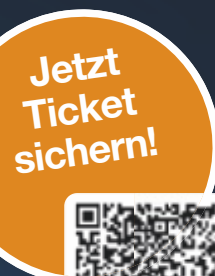


Eine Veranstaltung der **OÖNachrichten**

29. & 30.01.2025 OÖNachrichten **FORUM**

Erleben Sie praxisnahe Insights von Top-Speakern aus der Verkaufsbranche. Themen wie Verhandlungsstrategien, Customer Journey Management, Verkaufspsychologie und Leadgenerierung bringen Sie und Ihr Team auf das nächste Level.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz und investieren Sie in Ihre Zukunft im Vertrieb.





Mit Hans Gessl unterwegs sein Foto: privat

WETTERHANS Spaziergang

BAD SCHALLERBACH. Zu den Themen Maria Lichtmess und „Blashtag“ plant Wetterhans Gessl einen Wetterspaziergang. Am Montag, 3. Februar trifft man sich um 15 Uhr beim Atrium, zwei Stunden ist man unterwegs. „Wia um Lichtmess dös Licht, so wird da Wedabericht“, weiß der kundige Brauchtumspfleger. Mit seinen Gästen bespricht er Schattenorakel, den Wetterkerzenbrauch und die Frühlingsbogensuche. Einen Vitalwelt-Wetterfühler gibt es als Präsent. Die Teilnahme ist kostenlos. ■



Der Filmemacher Herbert Schatzl präsentiert in seinem Film die Besonderheiten der Aschach. Foto: Herbert Schatzl

TISCHLEREI Aschach-Film

ASCHACH. In der Tischlerei am Schopperplatz in Aschach wird am Samstag, 8. Februar, um 18 Uhr der Film „Die Aschach – Fluss ohne Quelle“ von Herbert Schatzl gezeigt. Der Eintritt ist frei. In diesem Film gibt der ehemalige Hartkirchner Schuldirektor Einblicke in den Verlauf des Flusses mit Landschaft, Menschen und Tieren. Er zeigt die Besonderheiten der Aschach von ihrem Ursprung bis zur Mündung. ■

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Eferding: dienstags: Offener Treffpunkt für Kinder/Familien; Familienbundzentrum, 15.00-17.00, ausgen. Schulferien

Eferding: donnerstags, Beratung des ÖGB (Deutsch, Bosnisch, Kroatisch, Serbisch); AK-Gebäude, 8.00-12.00

Eferding: montags, Senioren Tarockrunde; Seniorentreff Schieferstift, 13.30-17.00, VA: Seniorenbund

Grieskirchen: donnerstags, Info-Treff für Frauen; FrauenBerufsZentrum, Stadtplatz 7, 13.00-16.00

Grieskirchen: donnerstags, Schachspielen, Kinder/Jugendliche 17.00, Erwachsene 18.00, Info: ☎ 0664 99485689; Manglborg

Grieskirchen: montags, Spielenachmittag für Groß und Klein, Otelo, Prechtlerstr. 18a, 15.00-19.00

Natternbach: jedes Wochenende, Zaubhafte Lichterwelt - Lichterpfad, Eislaufplatz; IKUNA, bis 23. Februar

Prambachkirchen: donnerstags, Yoga für Senioren, Info: 0650 7041974; Pfarrheim, 9.00

Schlüßlberg: mittwochs, Offener Treff; Eltern-Kind-Zentrum, 9.00-11.00

Schlüßlberg: mittwochs, Senioren Spielertreff, Info: 0699 16138824; Niedermayrgut, Sonnweis 2, 14.00-16.30

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

DO, 23. Jänner

Eferding: "Schön, schöner, jetzt", Kabarett Mario Sacher; Bräuhäus, 20.00, im Rahmen von "Sinn erleben", VA: Salutogen

Grieskirchen: Handy-Stammtisch, Anm.: ☎ 0676 87342274; Otelo, 16.00-17.30

Prambachkirchen: "Herausforderungen des Schul-Alltags schaukeln", Vortrag S. Sigl, Anm.: ☎ 07277 2302, € 5,-; Kultursaal, 19.00

Rottenbach: Strickcafé, Info/Anmeldung: ☎ 0681 81706562; Café/Bäckerei Heftberger, 18.00

Stroheim: "Kammerführung im Dialog", Diskussionsveranstaltung; GH Stroheimerhof, 19.30, VA: Landwirtschaftskammer

FR, 24. Jänner

Eferding: Konzert Katharina Dengel mit Band & Anna Maurer Trio; Bräuhäus, 20.00, im Rahmen von "Sinn erleben", VA: Salutogen

Gallspach: "Rauhnacht", Kabarett Stefan Leonhartsberger, Musik Martin Schmid, Karten: gemeinde@gallspach.at; Kursaal, 20.00

Haibach: "Urig & Echt", Hoamat Sound unplugged; GH Hoamat, 18.00

Kematen: Apres Ski Night; FF Wilhelmsberg

Neumarkt: "Digital Überall", Workshop für SeniorInnen, Anm.: ☎ 07733 7254-0; Gemeindeamt, 18.00

Peuerbach: 20 Jahre Pfarrball, Musik: Duo Cabrio, VK € 8,-, AK € 10,-; Pfarrheim, 20.00

Peuerbach: "Kalter weißer Mann", Komödie, Karten: www.peuerbacher-schlosstheater.at, Termine: Fr., 24. + Sa., 25.1., 19.30, So., 16.1., 18.00, Fr., 31.1. + Sa., 1.2., 19.30, So., 2.2., 18.00; Melodium, VA: Schlosstheater

Peuerbach: "Mutig ist, wer Hilfe holt", Workshop für Kinder im VS-Alter, € 18,-, Anm.: ☎ 07276 29286; Eltern-Kind-Zentrum, 13.30

Pram: Nachwuchs-Hallenturnier, Mehrzweckhalle, 12.00, bis 26. Jänner

Wallern: "Gaming - Suche & Sucht", Vortrag, Ruben Ullrich; Evang. Gemeindezentrum, 19.00, VA: EBW

SA, 25. Jänner

Bad Schallerbach: "Artis Quartett", Schubert/Hadyn/Brahms, tickets@musiksommerbad.schallerbach.at; Atrium, 19.00

Eferding: Together One - das integrative Lebensfest, Info/Karten: www.salutogen.eu/ sinn-er-leben; Bräuhäus, 17.00, VA: Salutogen

Gaspoltshofen: Gaspoltshofener Hallencup 2025, ab 15 Jahre, Info: ☎ 0660 5675182; Turnhalle, VA: Union

Gaspoltshofen: Herbarium Konzert mit Paul Pult, Karten: www.ticketlotse.com; Spielraum, 19.30

Haag: Winterwanderung mit Einkehr; Treffpunkt Sozialzentrum, 14.00, VA: Seniorenbund

Hartkirchen: "Glückliche Beziehung", Workshop, M. Rauchensteiner, Dr. A. Huemer, Info/Anm.: ☎ 0664 5341135; Hartrium, 15.00

Hartkirchen: ÖVP-Ball; Landesmusikschule, 19.00

Neumarkt: Neumarkter Ballnacht, Band: Royal Sound Big Band, mit Eröffnung, Mitternachteinlage, Fotobox; Turnerheim, ab 19.00, VA: ÖTB Turnverein

Peuerbach: Eisdisco - Winter Wonderland mit DJ; Stocksporthalle, 19.00

Peuerbach: FID - die Faschingsparty, VK € 7,- (FF-Mitglieder), AK € 9,-; FF-Haus Untertreßleinsbach, 20.00, VA: FF Untertreßleinsbach

Peuerbach: "Kalter weißer Mann", Komödie, Karten: www.peuerbacher-schlosstheater.at, Termine: Sa., 25.1., 19.30, So., 16.1., 18.00, Fr., 31.1. + Sa., 1.2., 19.30, So., 2.2., 18.00; Melodium, VA: Schlosstheater

Prambachkirchen: Bild-Filmpräsentation "Mit dem Hund zu Fuß von Dachsberg nach Israel", Michael Eichlberger; Kultursaal, 19.00, VA: KBW

St. Georgen: Feuerwehrball - Musik, Mitternachteinlage, Tombola, FF-Haus, 20.00

Stroheim: Pokerturnier; Clubheim, 16.00, VA: Union

Tollet: Punsch im Schloss, für Projekt "Erdstallzentrum"; Schloß Tollet, ab 15.00

SO, 26. Jänner

Eferding: Szenische Lesung mit Norbert Mang, Joachim Csaiik; Bräuhäus, 10.00, im Rahmen von "Sinn erleben", VA: Salutogen

Grieskirchen: Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen; VZ Manglborg, 10.00, VA: OÖ Blasmusikverband

Peuerbach: "Kalter weißer Mann", Komödie, Karten: www.peuerbacher-schlosstheater.at, Termine: So., 16.1., 18.00, Fr., 31.1. + Sa., 1.2., 19.30, So., 2.2., 18.00; Melodium, VA: Schlosstheater

Pollham: Gottesdienst zum Gueghupfsonntag; Pfarrkirche, 8.30

Scharten: Ökumenischer Gottesdienst Scharten/Buchkirchen; Evang. Kirche, 9.00

St. Thomas: Wortgottesfeier zu Ehren des Hl. Sebastian anschl. gemütl. Beisammensein; Pfarrkirche, 9.30, VA: Brauchtumsschützen

Waizenkirchen: Jahreshauptversammlung OÖ Kameradschaftsbund; GH Froßdorfer, 12.00

MO, 27. Jänner

Eferding: Buchbesprechung - Klaus Kastberger, Carsten Otte, Julia Rabinowich, DÖF: Deutsch-österr. Freundschaft; Gartensalon Schloss Starhemberg, 19.30, VA: LiteraturSchiff

Gallspach: Ideen-Treff Gesunde Gemeinde; Marktgemeindeamt, 18.00

Pupping: Präsentation "Unsere Geschichte ist im Internet" (topothek), GH Dipelinger, 19.00

St. Agatha: "Kort X Gehirntraining für Erwachsene", Schnupperstunde, Susanne Sigl; Gemeindeamt, 19.00

Waizenkirchen: Infoabend - Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige; Alten-/Pflegeheim, 19.00

DI, 28. Jänner

Grieskirchen: Tarocktreffen; Otelo, Prechtlerstr. 18a, 19.00

Haag: Grünen-Stammtisch; Café-Konditorei Hofstätter, 19.00

Michaelnbach: "Kammerführung im Dialog", Diskussionsveranstaltung; GH Schörgendorfer, 19.30, VA: Landwirtschaftskammer

online: "Kinder und Jugendliche mit ADHS", Vortrag/Fragestunde, A. M. Sanders, Teilnahme: <https://tinyurl.com/zn7f4abn>, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde, Spiegel-Gruppe, KBW Waizenkirchen

MI, 29. Jänner

Eferding: Bezirkstag der OÖVP-Frauen, Anm.: info@dieeferdingerin.at; GH Dieplinger, 19.00

Haag/H.: Lachyoga, Carola Gietl, Info/Anm.: ☎ 0650 2813243; Sozialzentrum, 18.30

Neukirchen: Linzer Bibelkurs "Exodus - Ruf in die Freiheit", Dr. Franz Kogler, € 12,-; Pfarrheim, 19.00

Stroheim: "Mayrhoferberg - Geschichte und Geschichten", Film; Pfarrzentrum, 19.30, VA: KBW, KFB

Weibern: "Wie Gott einen Menschen stark macht", Linzer Bibelkurs mit Martin Zellinger, € 12,-; Kim-Zentrum, 19.00

DO, 30. Jänner

Eferding: Bild-Filmpräsentation "Mit dem Hund zu Fuß von Dachsberg nach Israel", Michael Eichlberger; Schieferstift, 14.00

Geboltskirchen: "Köstliches aus Wok, Pfanne und Topf", Kochkurs, Anm.: 07732 3513; GH Pichler, 14.00, VA: Gesunde Gemeinde

Grieskirchen: Vortragsabend der Violinklasse L. Schwendinger; Landesmusikschule, 18.30

Auflösung Sudoku

4	5	6	2	7	3	1	8	9
1	3	8	4	5	9	2	6	7
7	2	9	1	6	8	3	5	4
6	1	3	9	2	7	5	4	8
2	9	5	6	8	4	7	3	1
8	4	7	5	3	1	9	2	6
3	8	2	7	9	6	4	1	5
9	6	1	3	4	5	8	7	2
5	7	4	8	1	2	6	9	3

Pfarrball-Jubiläum

PEUERBACH. Der diesjährige Peuerbacher Pfarrball am Freitag, 24. Jänner, ab 20 Uhr im Pfarrheim Peuerbach steht unter dem Motto „Jubiläum! 20 Jahre Pfarrball Peuerbach“. Einlass ist ab 19 Uhr, für die musikalische Umrahmung sorgt das Duo „Cabrio“.

Glückliche Beziehungen

HARTKIRCHEN. Emotionstrainer Manfred Rauchensteiner und Gesundheitsberaterin Angela Huemer laden am Samstag, 25. Jänner, zum Workshop „Glückliche Beziehungen: Impulse & Perspektiven für gesunde Beziehungen – beruflich wie privat“ von 15 bis 18.30 Uhr im Hartrium in Hartkirchen.

Jahreshauptversammlung

WAIZENKIRCHEN. Die Ortsgruppe Waizenkirchen des Oberösterreichischen Kameradschaftsbunds lädt am Sonntag, 26. Jänner, ab 12 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Frobdorfer in Waikharthberg, Waizenkirchen, ein.

Pflegende Angehörige

WAIZENKIRCHEN. Alexandra Lehner möchte einen Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige ins Leben rufen. Am Montag, 27. Jänner, um 19 Uhr gibt es im Veranstaltungssaal des Alten- und Pflegeheims Waizenkirchen einen Infoabend dazu.

Bibelkurs

NEUKIRCHEN. Der Bibelkurs des Linzer Bibelwerkes in der Pfarre Engelszell-Peuerbach findet dieses Jahr an vier Mittwohabenden mit Referent Franz Kogler im Neukirchner Pfarrheim statt. Start ist am 29. Jänner um 19 Uhr, die weiteren Termine sind der 26. Februar, der 19. März und der 9. April jeweils um 19 Uhr.

Spielenachmittag

ALKOVEN. An jedem ersten Mittwoch im Monat veranstaltet die Pensionistenverband-Ortsgruppe Alkoven einen Spielenachmittag im Café Furthmayr. Der erste findet am 7. Februar von 14 bis 16 Uhr statt.

TERMINANZEIGEN

DO, 30. Jänner

Haag: Flashmob - Tanzen, Informationsabend; NMS, 19.00, VA: Freiraum, Da Moarhof

FR, 31. Jänner

Aschach: Nachtwächterwanderung, Hubert Krexhammer, Anmeldung bis zum Vortag, ☎ 0676 7718185; Dreifaltigkeitssäule, 18.00

Eferding: "Zurück in die Zukunft", Gauklerfest, VK: SchuwidDu; Bräuhaus, 20.00

Grieskirchen: Repaircafé, Otelo, Prechtlerstr. 18a, 18.00-20.00

Haibach: "Astrid Pflaum", Hoamat Sound unplugged; GH Hoamat, 18.00

Hofkirchen: "Musik Mosaik", Vortragsabend der Instrumentalklassen; Landesmusikschule, 19.00

Peuerbach: Abenteuer Elektroboot, Workshop für 5-10 Jährige, € 14,-/12,-, Anm.: ☎ 07276 29286; Eltern-Kind-Zentrum, 15.00

Peuerbach: "Kalter weißer Mann", Komödie, Karten: www.peuerbacher-schlosstheater.at, Termine: Fr., 31.1. + Sa., 1.2., 19.30, So., 2.2., 18.00; Melodium, VA: Schlosstheater

Wels: Orchideen-Vortrag mit Karl Ploberger; Gärtnerei Dopetsberger, Flugplatzstraße 38, 15.00; Infos: www.dopetsberger.at

Kino

Gaspolthofen

Spielraum (07735 6294, 0650 4673123):

Mufasa - Der König der Löwen:

Fr., 31. 1. + So., 1. 2., 15.00

Die leisen und die großen Töne:

Fr., 7. + So., 9. 2., 19.30

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Zahnärzte

Bezirke Eferding, Grieskirchen, Ried, Schärding: 25. + 26. Jänner: Dr. Leichtfried, Mettmach, ☎ 07755 7111

Bezirk Wels: 25. + 26. Jänner:

DDr. Six, Wels, ☎ 07242 470310

jeweils von 9.00 - 12.00.

Blutspenden

Hartkirchen: 27. + 28. Jänner, Schauburgsaal, 15.30-20.30

Taufkirchen: 23. Jänner, Gemeindezentrum, 15.30-20.30

Märkte

Eferding: Wochenmarkt, freitags, 14.00-18.00; Stadtplatz

Gallspach: ORA-Flohmarkt; Linzerstraße, Mo., 9.00-12.00, Fr., 14.00-17.00

Grieskirchen: ORA-Flohmarkt, freitags, Innenhof Pfarrhof, Moos, 14.00-17.00

Tierärzte

Bezirk Eferding: 26. Jänner: Mag. Leutgöb-Ozlberger, Eferding, (Kleintiere), ☎ 0664 5153029; Dr. Schönberg, Haibach (nur Pferde), ☎ 0664 3460462; Mag. Wirth, Lembach (nur Großtiere), ☎ 0664 1775361

Bezirk Grieskirchen: 25. + 26. Jänner: Mag. Mayr, Heiligenberg (Kleintiere), ☎ 0680 4020915

Beratungs-Tipps

Eferding: Jugendservice, jugendservice-eferding@ooe.gv.at

Eferding: Mobiles Hospiz Eferding, Sterbe- und Trauerbegleitung, ☎ 0664 8234376

Eferding: Nachsorgeangebot nach Drogen-/Alkoholtherapie, ☎ 0699 13622550

Eferding: Psychosozialer Treffpunkt Exit-sozial, ☎ 07272 7030

Grieskirchen: Alkoholberatung, Termine: 0664 60072-89560; Bezirkshauptmannschaft

Grieskirchen: Beratungsstelle der Krebshilfe, beratung-grieskirchen@krebshilfe-ooe.at

Grieskirchen: Demenzservicestelle, Termine: ☎ 0664 8546692; Sozialberatungsstelle

Grieskirchen: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Info: ☎ 0732 773676

Grieskirchen: Rainbows, Hilfe für Kinder bei Trennung/Scheidung, www.rainbows.at

Kallham: Sozialberatungsstelle, Termine: 07733 50166; Bezirksalten- und Pflegeheim

Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ, ☎ 0732 779777

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Kurse & Seminare



An einem Tag 2 Kurse zum ½ Preis!

1. Der verbundene Atem löst Traumata.

Ab 9.00.

2. Metamorphische Methode. Speziell für Mütter, löst vorgeburtliche Themen. Ab 13.00.

Am Sa, 15. Feb. 9-16.00 in Bad Schallerbach,

Hotel Grünes Türl

Preis inkl. Jause und Getränk € 120,-.

Vorankündigung: 15. März Breussmassage, Matrixwelle im April.

Josef Fattinger, 0664 9237390

Angebot Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Ausstellungen

Bad Schallerbach: Atrium Foyer: Acrylbilder in Expressiv und Aquarell, Eveline Hofreiter, Mo.-Fr., 8.00-17.00, Sa., 9.00-12.00, bis 25. Jänner

Bad Schallerbach: Atrium Foyer: "AKTuell 2025", Helga Melem, Mo.-Fr., 8.00-17.00, Sa., 9.00-12.00, von 25. Jänner bis 29. April

Bad Schallerbach: Badstraße: Orientalische Krippe, täglich bis 2. Februar, VA: WIR.Bad Schallerbach

Gallspach: Ortszentrum: Fensterloas - 24 weihnachtl. dekorierte Fenster, tägl. bis 2. Februar, VA: Gesunde Gemeinde

Grieskirchen: GalerieSchlossParz: Werke von Hubert Schmalix So., 14.00-17.00, Mo., 12.00-15.00, bis 26. Jänner

Peuerbach: Schlossmuseum, samstags, 10.00-16.00

St. Georgen: Oldtimermuseum: nach tel. Vereinbarung, ☎ 0664 2129310, 0664 4945808, Oldtimerfreunde Tolleretur

TOP-Termine



Foto: ProntoPronto

PRONTOPRONGO - DINNER VARIÉTÉ

HAIBACH/DONAU. Die Sensationskellner von „ProntoPronto“ bieten dem Publikum am Freitag, den 14. Februar, um 18 Uhr im Hotel Donauschlinge eine perfekte Mischung aus Komödianten, Weltklasse-Musikern, Zaubern und Artisten. Infos und Tickets: www.prontoprongo.at



ROLANDO VILLAZÓN

LINZ. Klassikstar Rolando Villazón gastiert am Montag, 19. Mai, 19 Uhr, mit dem italienischen Liederabend „Una serata italiana“ im Brucknerhaus Linz. Begleitet wird er von der begnadeten französischen Pianistin Sarah Tysman. Karten für den Konzertabend der Extraklasse: cofo.de, brucknerhaus.at, Ö-Ticket



Foto: martinhauser.com

PASIÓN DE BUENA VISTA

LINZ. Heiße Rhythmen, grandiose Stimmen, mitreißende Tänze und unvergessliche Melodien: Kubanische Lebensfreude kommt mit „Pasión de Buena Vista – Live from Cuba“ am Montag, 3. Februar, 20 Uhr, ins Brucknerhaus Linz. Infos und Tickets: www.cofo.at, www.brucknerhaus.at, Ö-Ticket

FURTHMÜHLE

Bauernmarkt

PRAM. Mit neuem Schwung startet man in der Furthmühle den ersten Bauernmarkt im neuen Jahr, den Lichtmess-Bauernmarkt. Am Samstag, 1. Februar (9 bis 11 Uhr) gibt es wieder die Köstlichkeiten aus der Region. Vorbestellungen sind unter 0664 73655560 möglich. ■

ANIMATIONSKUNST

Figurentheaterfestival zurück im März

WELS. Nach zwei pandemiebedingten Jahren im Juni kehrt das Internationale Welser Figurentheaterfestival für seine 33. Auflage wieder zurück an den angestammten Platz im März. 38 Figurentheater- und zwei Bilderbuchkinovorstellungen werden von Donnerstag, 13. bis Donnerstag, 20. März wieder ein Publikum aller Altersgruppen begeistern.

3.000 Besucher haben sich 2023 die Stücke angesehen, was im Vergleich zu früheren Jahren mit 4.500 bis 6.000 Menschen in den Theatersälen ein massiver Rückgang ist. „Im Juni fallen Hauptzielgruppen wie Volksschulen und Kindergärten weg“, weiß Stefan Haslinger vom Veranstaltungsservice der Stadt Wels und betont: „So ein kleines Publikum haben sich die Künstler nicht verdient“, weshalb dem vielfachen Wunsch nachgekommen und wieder im März gespielt wird.

„Feines Programm“

Intendantin Gerti Tröbinger gesteht, dass man große Hoffnungen in den März setzt, auch wenn dieser Termin bedeutet, dass beim Young Animation Festival, das im



Sarah Wissner spielt das Märchen „Der Fischer und seine Frau“.

Foto: Wissner

Figurentheaterfestival integriert ist, terminbedingt viele Künstler absagen mussten. „Das tut uns sehr leid, aber wir haben natürlich trotzdem auch mit den jungen Künstlern ein kleines, aber feines Programm zusammengestellt.“

Filmmusik zur Eröffnung

Die Eröffnung am Donnerstag, 13. März, 19.30 Uhr im Stadttheater soll wie immer die Bandbreite des Genres zeigen. Heuer eröffnet ein großer Welser, der mit seiner Filmmusik sowohl international als auch im Inland unterwegs ist: Gerhard Gruber begleitet live am Klavier den Animationsfilm „Prinz Achmed“ – ein Schattentheaterfilm der

deutschen Pionierin des Animationsfilms, Lotte Reiniger.

Danach folgen an den acht Festivaltagen viele alte Bekannte, aber auch viele neue Gesichter, Künstler und Gruppen aus acht verschiedenen Nationen, die im Stadttheater, dem Alten Schlachthof, dem Medien Kultur Haus/Programm kino und den Minoriten auftreten.

Für die kleinsten Besucher ab einem Jahr gibt es ebenso Stücke („Hände“ vom Theater NuU oder „Rotbällchen“ von Eva Kaufmann) wie für Jugendliche („Spielplatz Everest“ von Kaufmann & Co), Erwachsene („Songs for Alice“ von Wilde & Vogel) oder alle Altersgruppen („Concert Joue“ von

Paola Lombardo). Kafkas „Der Bau“ kommt ebenso zu Aufführung (Cie. Freaks und Fremde) wie „Winnie Pooh“ (LGL Ljubljana). Schattentheater („The Tree Promising Heaven“ von Firtosiak) wird ebenso Raum gegeben wie traditionellen Marionetten („Red Firefly“ von Marionnetes Encendres), Bilderbuchkino („Wo die wilden Kerle wohnen“ von Kuddelmuddel) oder den großen Stoffpuppen des unvergleichlichen Matthias Kuchta („Des Kaisers neue Kleider“, Lille Kartoffler).

Ausstellung und Workshop

Neben der bunten Palette an Figurentheaterstücken gibt es außerdem eine Ausstellung der Puppen von Christoph Bochdansky im Stadttheater, einen Workshop mit Geräuschemacher Max Bauer und Pop up-Kinoerlebnis mit dem Wanderkino Cine Traktori am Minoritenplatz. ■

Das gesamte Programm

findet sich auf

www.figurentheater-wels.at

Gruppenreservierungen ab 20.

Jänner unter 07242 2357040.

Einzelfreservierungen unter

figurentheater-wels@gmx und 0664 4950685

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

präsentiert von

Upper Austria
LADIES LINZ
26.1. – 2.2.2025
Design Center Linz

TICKETS:
www.ladieslinz.at

tips
total.
regional.



Präsentation

Das Katholische Bildungswerk – Treffpunkt Bildung lädt am Samstag, 25. Jänner, um 19 Uhr zu einer Bild- und Filmpräsentation in den Kultursaal Prambachkirchen. Dort zeigt Michael Eichberger Eindrücke von seiner Pilgerreise von Dachsberg nach Jerusalem. Mit seinem Hund hat er zu Fuß über 5.000 Kilometer zurückgelegt und dabei vieles erlebt. Eintritt: freiwillige Spenden. Foto: Michael Eichberger



„Major 7“ besteht aus vier Dachsberger Lehrern und drei Freunden. Foto: Hans-Georg Börtlein

GESANG

A-cappella-Konzert auf Dachsberg-Bühne

PRAMBACHKIRCHEN. Unter dem Motto „Back to the roots“ gibt das A-cappella-Ensemble „Major 7“ ein Konzert in der Mehrzweckhalle des Gymnasiums Dachsberg. Am Samstag, 8. Februar, ab

19 Uhr präsentiert das siebenköpfige Männerensemble Lieder aus Rock, Pop und Jazz. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden und Anmeldung unter www.dachsberg.at wird gebeten. ■

INSTITUT HARTHEIM

Schartner Künstlerin stellt in Linz aus

SCHARTEN/ALKOVEN/LINZ. In der Galerie der Kulturformen in Linz werden bis 29. März Werke der Schartner Künstlerin Silvia Deixler, die im Atelier des Instituts Hartheim entstanden sind, unter dem Titel „Sprung ins Unbekannte“ ausgestellt.



Ausstellung in der Galerie der Kulturformen Foto: Joachim Reder/Institut Hartheim

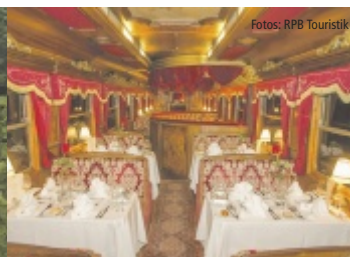
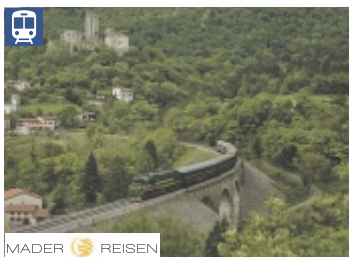
Silvia Deixler besucht seit 2022 das Atelier im Institut Hartheim in Alkoven und hat seither zahlreiche Werke zu Papier gebracht. „In feinen Linien verdichten sich ihre Gedanken und Gefühle, die aus einfachen farbigen Kugelschreibern auf das Papier fließen, um sich sodann zu dichten Zellen, Figuren und Gebäuden zu verbinden“, beschreibt die künstlerische Leiterin der Kulturformen Kristiane Petersmann die Kunstwerke. Im Atelier

des Instituts Hartheim haben Künstler mit Beeinträchtigungen seit 1992 die Möglichkeit, sich kreativ zu betätigen. „Für viele der von uns betreuten Menschen stellen Malen, Zeichnen und Gestalten eine Alternative dar, mit ihrer Umwelt zu kommunizieren und ihre Emotionen auf individuelle Art auszudrücken“, erklärt die Geschäftsführerin des Instituts Hartheim Sandra Wiesinger. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



4 Tage ab
850,-

MAJESTIC IMPERATOR TRAIN REGENSBURG

Zugfahrt mit dem Majestic Train de Luxe ab/bis Linz

19.06.-22.06.2025

Linz - Passau - Regensburg - Walhalla & Altmühltal - Straubing - Linz

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Fahrt mit dem Majestic Emperor Train von Linz nach Regensburg und retour
- Begrüßungssekt
- Sitzplatzreservierung
- Bustransfers laut Beschreibung
- 3 x Nächtigung mit Frühstück im gebuchten Hotel BRONZE-SILBER oder GOLD
- Erfahrene Gästebetreuung auf der gesamten Reise



NATURWUNDER DONAUDELTA

Flusskreuzfahrt MS Nestroy

21.04. - 02.05.2025

Österreich - Ungarn - Serbien - Bulgarien - Rumänien

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- 4-tägige Busreise ab Tulcea mit Bukarest und Siebenbürgen bis Linz
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- 1 x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung
- 3 x Nächtigung in 4* Hotels inkl. Halbpension (3 x Frühstück, 3 x Abendessen)
- Ausflüge und Besichtigungen laut Reiseprogramm inkl. Eintritte
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien

12 Tage ab
2.048,-

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



PHOTOVOLTAIK

bis zu

€ **10.000,-***
FÖRDERUNG

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)

PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG

bis zu

€ **20.900,-****
FÖRDERUNG

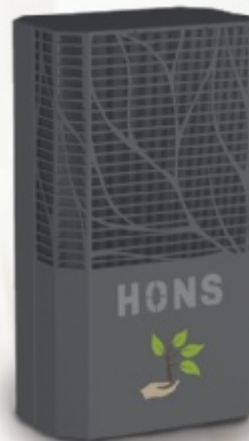
- ✓ Massive/langlebigе Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff

LUFT- WÄRMEPUMPE

bis zu

€ **18.700,-****
FÖRDERUNG

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **DAHER FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ Natürliches Kältemittel Propan R290 (GWP 3)
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)



RUNDUM SERVICE:



Neubau oder Einbindung in das bestehende Heizungs-, und Solarsystem durch **HONS-Installateur**



Erweiterung oder Neubau des Haustechnikschaltschranks für Heizungs-, und PV-Systeme durch **HONS-Elektriker**



Grabungs-, Bohrungsarbeiten und Sockelbau durch **HONS-Maurer**



Begleitung des Förderansuchens bei Bund und Land durch **HONS-Förderungsprofi**



Verwendung bestehender Heizkörper
keine Fußbodenheizung notwendig
keine Sanierung des Gebäudes notwendig

JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

MELDEN SIE SICH EINFACH
UNVERBINDLICH BEI UNS:

+43 7612 76120
+43 664 1339333
office@honsheizt.at

ODER SCANNEN
SIE DIREKT DIESEN
QR-CODE:

GUTSCHEIN



* Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

** Stand Jänner 2025: die angegebenen Förderbeträge gelten nur, wenn der Förderantrag bei der KPC bereits 2024 gestellt wurde.

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/